



SC Vöhringen 1893 e.V.
www.scvoehringen.de

SCV aktuell



11.05.
16.00 Uhr
6. SCV-Kids-Tag



12.05.
15.00 Uhr
SG Vöhringen-Illerzell –
RSV Wullenstetten



30.05.
11.00 Uhr
Springer und Werfertag



19.05.
10.00 Uhr
Damen – TC Legau

10.00 Uhr
Herren – TC Ay Senden



Glückliche Gesichter bei „SCV trifft KiTa“



Premium-Partner

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen



Knittel
professionell
verlässlich
entsorgen



KANAL-/ROHR-SANIERUNG

Rohr-frei-Service
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28 - 89269 Vöhringen
Tel. 0 73 06 - 96 16-0 · Fax 0 73 06 - 96 16-45
www.knittel-entsorgung.de



Schwegler

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall
Vöhringen • www.schwegler.de



BLECH & TECHNIK[®]

rainer urban · thomas zenzinger

www.blech-und-technik.de



**Dr. Gentner
& Kollegen**

Kieferorthopädische
Gemeinschaftspraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Web: www.kfo-senden.de



Werbeschriftungen

Textildruck

SEEDWINGS
GERMANY .de

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de



Gold Ochsen
SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD



Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



SPIELARCADEN

Spannend. Aufregend. Besser.

Vöhringen / Nord
Bei der Brückesmühle 4



**Möbel
konrad**

Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100
89269 Vöhringen www.moebel-konrad.de

**DIE
Nachbarschafts
BANK** für Champions

VR-Bank Neu-Ulm eG 

Inhalt



3 Inhalt/ Impressum	23 Tennis
4 Redaktion	24 Volleyball
6 Handball	26 Turnen
14 Fußball	28 Kegeln
20 Kindersportclub / Radsport	30 Tischtennis / Stockschießen
22 Skisport / Leichtathletik	

Impressum:

Herausgeber: **SC Vöhringen 1893 e.V.**
 Postfach 1245,
 89266 Vöhringen
 Tel: 0 73 06 - 95 00 20
 Fax: 0 73 06 - 95 00 20
 E-Mail:
info@scvoehringen.de

Öffnungszeiten: Di. 9.00 - 12.00 Uhr +
 15.30 - 17.30 Uhr
 Mi. 15.30 - 17.30 Uhr
 Do. 15.30 - 17.30 Uhr
 Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Redaktion: Wolfgang Wirth
 Werner Gallbronner
 Dieter Oellingrath

Werbung: Wolfgang Wirth
 Klaus Bergmann
 Oliver Heinermann
 Sabine Hinterkopf

Gestaltung: Dieter Oellingrath

106. Ausgabe: Mai 2019

Auflage: 1.000 Stück

Autor/ Abteilung: Aikido
 Basketball
 Bogenschießen
 Fußball
 Handball
 Herzsport
 Kegeln
 Kindersportclub
 Klettern
 Leichtathletik
 Radsport
 SCV-CENTER
 Skisport
 Springmäuse
 Stockschießen
 Taekwon-Do
 Tanzsport
 Tennis
 Tischtennis
 Turnen
 Volleyball

Bildernachweis: privat
 Roland Furthmair
 Martin Kortenhaus

Was ist los im Sportpark!

□ Hauptverein

Samstag, 11.05.2019

6. SCV-Kids-Tag 16.00 Uhr

□ Handball

Samstag, 04.05.2019

mA – HSG Lauingen-Wittislingen 10.00 Uhr

TV Gunzenhausen – mA 11.30 Uhr

mA – DJK Augsburg-Hochzoll 13.45 Uhr

SV München-Laim – mA 16.00 Uhr

Sonntag, 12.05.2019

mB – TSV Schleißheim 10.30 Uhr

TSV Partenkirchen – mB 13.30 Uhr

mB – SG Schwabing/1880 15.30 Uhr

□ Fußball

Freitag, 03.05.2019

E-Jugend – FV Altenstadt 18.00 Uhr

Samstag, 11.05.2019

D1-Jugend – SGM Obenhausen 13.00 Uhr

A-Jugend – SGM Bermaringen 16.00 Uhr

Sonntag, 12.05.2019

SG Vöhr.-Illerz. Res. – RSV Wullen. Res. 13.00 Uhr

SG Vöhr.-Illerzell – RSV Wullenstetten 15.00 Uhr

Freitag, 17.05.2019

E-Jug. – TSV Kettershäusen-Bebenh. 18.00 Uhr

Freitag, 24.05.2019

E-Jugend – SGM Roggenburg 18.00 Uhr

Samstag, 25.05.2019

D1-Jugend – DGM Kellmünz II 13.00 Uhr

Samstag, 01.06.2019

A-Jugend – FC Burlafingen 16.00 Uhr

□ Leichtathletik

Donnerstag, 30.05.2019

Springer- und Werfertag 11.00 Uhr

□ Inline-Alpin

Samstag, Sonntag, 11. + 12.05.2019

Inline-Kurs
 Anfänger + Fortgeschrittene jeweils 10.00 Uhr

□ SCV-Center

Mittwoch, 08.05.2019

Crashkurs Klettern
 (Meldeschluss 01.05.2019) 16.30 Uhr

Geburtstage

Aufgrund der neuen EU Datenschutzverordnung können wir die Geburtstage unserer Mitglieder nicht mehr veröffentlichen

• T I C K E R •

Wir bedanken

uns bei allen Werbepartnern für Ihre Unterstützung in vielfältiger Art und Weise. Ohne sie wäre die Verwirklichung unserer SCV-Zeitung nicht möglich. Ein besonderer Dank gilt unseren Haupt- und Premiumsponsoren sowie den Förderern des Vereins, die nicht genannt werden wollen.

Wir bitten

alle Werbepartner, welche die Abteilungen spezifisch über die SCV-Vereinszeitung hinaus unterstützen wollen, dies wie bisher zu handhaben.

Wir bitten

alle Vereinsmitglieder unsere Werbepartner Firmen und Förderer bei ihren Überlegungen, Dispositionen und Vorhaben wohlwollend einzuschließen und bei der Realisierung zu berücksichtigen.

Redaktion

Abteilungsübergreifende Angebote für Senioren und Kinder



Information und Tanz beim SCV-Seniorennachmittag

Am Sonntag, 7. April, folgten etwa 80 Senioren unserer Einladung zum SCV-Seniorennachmittag. Nachdem sich alle bei Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, folgte ein kurzweiliger Vortrag zum Thema „Sicherheit für Senioren“. Wolfgang Erhardt, ein ehemaliger Polizist, konnte dafür als Referent gewonnen werden. Er ist für die Initiative „Senioren informieren Senioren“ des Polizeipräsidiums Schwaben als ehrenamtlicher Sicherheitsberater tätig. In seinem rund 30-minütigen Vortrag klärte er seine Zuhörer über Einbruchssicherheit und gängige Betrugsmaschen auf. Ein Thema, das auch heute noch sehr aktuell ist. Besonders wichtig waren ihm, dass folgende drei Punkte beachtet werden:

1. Niemand Unbekannten ins Haus lassen,
2. keine Verträge an der Haustür abschließen und
3. am Telefon auflegen, wenn man sich nicht sicher ist, ob man denjenigen am anderen Ende der Leitung kennt.

Weitere Informationen und Broschüren zu diesem Thema erhalten Sie auch in der SCV-Geschäftsstelle. Nachdem Wolfgang Erhardt seinen Vortrag beendet hatte, wurde die Tanzfläche frei gemacht, und es konnte zu der Musik von Alleinunterhalter Erwin Kenzle das Tanzbein geschwungen werden. Vielen Dank an dieser Stelle an Erwin für die wunderbare musikalische Gestaltung des Nachmittags sowie an Wolfgang Erhardt für seine Ratschläge im Kampf gegen Betrüger und Diebe. Vielen Dank auch dem Team der Gaststätte rund um Tanja Schostal für die Verpflegung sowie allen Gästen für ihr Kommen.

Als nächstes Highlight für unsere Senioren steht auch in diesem Jahr wieder ein Tagesausflug auf dem Programm. Unter der Reiseleitung von Alois Heinrich geht es am 11. September nach Tübingen (siehe eigene Ankündigung). Anmeldungen hierfür sind über die Geschäftsstelle möglich. (Dominik Bamboschek)

6. SCV-Kids-Tag am Samstag, 11. Mai, von 16 bis 19 Uhr

Sport, Spaß und Begegnung für alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Grundschulen Nord und Süd im Sportpark Vöhringen

Beim SCV-Kids-Tag ermöglichen viele Angebote aus SCV-Abteilungen einen lebendigen Mitmach-Eindruck, was bei uns im SCV abgeht und in den verschiedenen Sportarten geboten wird.

Die Angebote dauern jeweils etwa 45 Minuten. In den Pausen besteht die Mög-

lichkeit, Mitgebrachtes zu trinken, zu essen oder einfach zu chillen. Alkoholfreie Getränke und kleine Speisen werden auch verkauft.

Der SCV-Kids-Tag ist so gedacht, dass alle Teilnehmer von 16 Uhr bis 19 Uhr dabei sind. Dann kann auch ein bisschen Gemeinschafts Atmosphäre entstehen! Ihr könnt aber auch stundenweise kommen.

Genauere Informationen und die Unterlagen für die Anmeldung erhalten die Schülerinnen und Schüler über ihre Grundschule.

SCV-Wieland-Sommerfreizeit vom 2. bis 6. September

Unter der bewährten Leitung von Michael Gessel (SCV-Jugendbeauftragter), Sabine Schopf (Leitung Kindersportclub) und Team ist in der letzten Woche der Sommerferien eine Freizeit für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren geplant, zu der auch Kinder angemeldet werden können, deren Eltern nicht in einem Beschäftigungsverhältnis bei der Firma Wieland-Werke AG stehen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Michael Gessel, E-Mail: michael@gessel-coaching.de Tel.: 0151/56164279

Sport, Freude und Begegnung beim 5. „SCV trifft KiTa“ am Mittwoch, 24. April für Kinder ab etwa vier Jahren der Kindertagesstätten in Vöhringen

Beim „SCV trifft KiTa“ stand wie all die Jahr davor wieder die Freude an der gesunden Bewegung für die knapp 110 teilnehmenden Kinder im Vordergrund. An den Mitmach-Stationen von Fußball, Hand-



ball, Kindersportclub KSC, Tennis, Turnen und der Cheerleader erfuhren Kinder und Eltern auf sportlich-spielerische Weise, welcher Sport schon im Kindergartenalter beim SC Vöhringen möglich ist. Der „SCV trifft KiTa“ als „normaler“ KiTa-Tag wird begleitet von Erzieherinnen und bietet gleichzeitig auch einen Raum der Begegnung für Vöhringer Kinder in diesem Alter über die jeweilige KiTa hinaus. Für einen Teil der Kinder begann die Veranstaltung mit einem kleinen Umzug/einer kleinen Wanderung von St. Michael in den Sportpark.
(Michael Gessel, SCV-Jugendbeauftragter)



Rückblick auf die SCV-Jahreshauptversammlung

Wie in der vergangenen Ausgabe des SCVaktuell versprochen, folgt an dieser Stelle nochmal ein Rückblick auf die Jahreshauptversammlung des SC Vöhringen. Insbesondere wollen wir alle Jubilare nennen, die über einen sehr langen Zeitraum dem SC Vöhringen die Treue halten, sei es sportlich aktiv in einer der zahlreichen Abteilungen, sei es als passives Mitglied, auch wenn sie am Abend der Hauptversammlung nicht anwesend sein konnten.

Für **60-jährige Mitgliedschaft** wurden vom SCV-Vorsitzenden Christoph Koßbiehl geehrt: Maria Betz, Christine Billharz, Johann Hartmann, Emma Hermann und Lisa Mareth. Seit **50 Jahren** Mitglied sind Anna Meiert, Gerhard Sabisch, Lisbeth Schupp, Walter Singer und Hedwig Stürer. **40 Jahre** dem SCV treu sind Richilde Allgaier, Thea Beck, Martin Ebert, Gabriele Kast, Lidwina Kling, Sonja König, Henry Lang, Wilfried Maier, Ella-Lore Mergel, Thomas Paul, Albert Schmucker, Werner Schwägerl und Joachim Stolte. Ihre **25-Jährige Mitgliedschaft** begingen Peter Baumann, Wilhelm Braig, Ulrich Breitner, Carola Elsner, Monika Harzenetter, Edith Heckelmiller, Helmtraud Holley, Anton Karman, Daniel Kleimann, Helga Kleimann, Franziska Scherb, Bruno Scherb, Georg von Tempelhoff, Gabi Thalhofer und Carola Wrana.

Herausragende sportliche Erfolge schafften im vergangenen Jahr Svenja Pfetsch, Salome Kirchner, Sinah Rogel, Jo Stolte, Maik Szarzewski und Birgit Bergmann. Die Leichtathletin Svenja holte bei der Deutschen Jugendmeisterschaft über 200m den Titel, zweifache Deutsche Meisterin ist Sinah im Inline Alpin: im Slalom und Riesenslalom, sie holte zudem vordere Platzierungen bei der EM. Svenja ist auch dreifache, die Leichtathletinnen Salome zweifache (800m, 1500m) und Birgit (Hammer) ebenfalls bayerische Meisterin. Ski Alpin: Jo zeigte im Senioren-Weltcup mit mehreren vorderen Platzierungen einmal mehr, dass er in seinem Alter zur Weltspitze gehört. Der Bogenschütze Maik gehört zur Deutschen Para-Nationalmannschaft und ist auf internationalen Turnieren sehr erfolgreich.

(Werner Gallbronner)

Sie haben die **Immobilie?**

Wir haben den **Käufer!**



Tobias Haisch
Betriebswirt (IHK)
Telefon 0731 97003-5401
Mobil 0173 6796597
tobias.haisch@vrnu.de

Immobilienabteilung der **VR-Bank Neu-Ulm eG**

Geschäftsstelle Vöhringen
Telefon 0731 97003-0
www.vrnu.de | info@vrnu.de

"Wir ziehen nicht nur Vereine an"...

...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer

Sport KIECHLE
Outdoor & Rafting

Kletter-, Team- und Wassersport

Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen
Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87
teamsportonline.de kiechle-outdoor.de

Rafting, Canyoning, Bungee, Kurse, Shop, Kajakschule, Adventure Camps. Nordic, Schneeschuhe, Hüttengaudi & more

25 Jahre "Abenteuer der besonderen Art"

erleben sie kultur
in besonderem ambiente



14. Mai Dienstag 14:00 Uhr
Seniorennachmittag
der Stadt Vöhringen
Frühlingsfest



29. Juni Samstag 18:00 Uhr
Chorserenade im Rahmen des Iller-Musik-Festivals
mit Chören aus der Region und Vöhringens Partnerstädten



04. Juli Donnerstag 20:00 Uhr
The Michael Jackson live
Tribute Show

vöhringen
Stadt Vöhringen
Herzfelder Platz 1
89269 Vöhringen
Telefon 07306 962220 u. 72
www.voehringen.de
mailto:anette@voehringende.de



Ihr kompetenter Partner für
moderne Wintergärten

C. Mayer



Neue Welt 19 D-89269 Illerberg
Fon 073 06/ 63 23
Fax 073 06/ 63 44
www.wintergaerten-mayer.de
e-mail: mayerwg@t-online.de



Sonnen Apotheke

S. Romer e.K. Tel. 0 73 06/ 3 11 22
Ulmer Straße 6 Fax 0 73 06/ 3 13 11
89269 Vöhringen www.sonnenapo.info

Wir beraten Sie gerne



hinterkopf

Fliesenfachgeschäft

Beratung • Verkauf • Ausführung

- Fliesen
- Naturstein
- Putze
- Trockenbau
- Estrich

Pfälzer Straße 19 Tel. (0 73 06) 64 30
89269 Vöhringen Fax. (0 73 06) 64 58
www.hinterkopf-fliesen.de

**Sanitär + Heizung
Spenglerei
Schmucker**

Kundendienst
Heizungsanlagen
Öltanks
Hauswasserinstallation
Wasseraufbereitung
Solaranlagen
Kaminverwahrungen
Kaminverkleidungen

Albert Schmucker

**Der Partyspass.
Singer's Holzofenhäusle**

Metzgerei
Partyservice
Singer

in Vöhringen
Tel. 07306 - 92 22 07



AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

KFZ REPARATUREN ALLER ART
PKW, LKW UND MOTORRAD

UNSER ANGEBOT
- HU UND AU
- KLIMASERVICE
- REIFENSERVICE
- KAROSSERIE UND LACK
- KUNDENDIENST NACH
HERSTELLERVORGABEN

JÜRGEN REIMANN E.K.
FALKENSTRASSE 18
89269 VÖHRINGEN
TEL: 07306/919555
FAX: 07306/919557
INFO@AUTOBRIOUL.DE

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

Tagesausflug SC Vöhringen

Einen Tag mit netten Leuten verbringen



Tübingen

Der SC Vöhringen lädt ein zur Fahrt nach Tübingen mit Besuch des Museums Boxenstop. Nachmittags kann die historische Altstadt und der umbrisch provenzialische Markt auf eigene Faust erkundet werden. Zum Abschluss findet eine gemeinsame Stocherkahnfahrt auf dem Neckar statt.



Wann: 11. September 2019
Abfahrt: 8 Uhr, Sportpark Vöhringen
Ankunft: ca. 20 Uhr, Sportpark Vöhringen
Preis: Mitglieder: 38,50 €
Nichtmitglieder: 43,00 €
Reiseleitung: Alois Heinrich



Anmeldung in der
SCV-Geschäftsstelle:
Sportparkstr. 10
89269 Vöhringen
07306/950020
info@scvoehringen.de



Handball

Abschiede und Trainerwechsel –
Stegmann und Möller übernehmen die Erste



Liebe Handballfreunde!

Die Erfolgsgeschichte unserer Frauen-Mannschaft in der Saison 2018/19 haben wir ja in der vergangenen SCVaktuell-Ausgabe schon ausführlich beschrieben. Deshalb nur noch ein kleiner Nachtrag. Auch im letzten, eigentlich unbedeutenden Spiel boten die SCV-Frauen eine beeindruckende Leistung und unterlagen dem Vizemeister nur ganz knapp. Damit bestätigten sie nochmals ausdrücklich ihre deutliche Leistungssteigerung in der Rückrunde. Dass es am Ende aber doch „nur“ der 5. Platz wurde – immerhin die bisher beste Leistung einer Vöhringer Frauen-Mannschaft – tut der Freude darüber keinen Abbruch. Dass am Ende sogar nur ein einziges Tor zum 3. Rang fehlte, lesen sie in Dieter Vogels Spielbericht von der Begegnung in Hohenems. Aber auch dieser Schönheitsfehler wurde schnell weggesteckt – vielleicht kann diese Platzierung schon als eines der Saisonziele für

die im September beginnende nächste Runde formuliert werden. Dann übrigens mit veränderter Bankbesetzung! Details dazu finden Sie im weiteren Verlauf der Handball-Berichterstattung.

Bei unserer M1 und ihrem Interims-Trainer-Gespann muss der Berichterstatter wohl Abbitte leisten, denn im April-Heft bezeichnete er „das Halten des 7. Platzes als kleinen Erfolg“. Mit einer, aufgrund der stark schwankenden Leistungen im bisherigen Saisonverlauf, nicht für möglich gehaltenen Serie von 8:0 Punkten schafften sie tatsächlich noch den 6. Platz und damit die Einstellung der letztjährigen Platzierung. Vor allem der Kanter Sieg beim Saisonfinale gegen den Tabellendritten, den TV Steinheim, überraschte und beeindruckte ganz offensichtlich nicht nur den Gegner, sondern auch die Zuschauer. Diese waren in sehr großer Zahl erschienen und sorgten im vollbesetzten Sportpark für eine tolle Stim-

mung. Mit ihrem in jeder Hinsicht vorbildlichen Auftritt, und natürlich auch dem Ergebnis, sorgten die SCV-Akteure für einen versöhnlichen Saison-Abschluss und entschädigten ihre Anhänger auch für den einen oder anderen nicht zufriedenstellenden Auftritt in den Monaten zuvor. Somit passte also die Ausgangslage für die anschließende Saison-Abschlussfeier, die lange und ausgiebig zelebriert wurde. Fazit: Ende gut – (fast) alles gut! Zumal auch das in den letzten sieben Spielen verantwortliche Trainer-Duo Uwe Kumpfe/Christoph Klingler, rundherum Zustimmung fand – nicht nur wegen der 9:5 Punkte in dieser Phase. Kein Wunder also, dass die Feststellung „So macht Handball Spaß!“ die am häufigsten zu hörende Aussage an diesem denkwürdigen Nachmittag beziehungsweise Abend war – meist in Verbindung mit der Frage, wie es wohl in der nächsten Saison weitergehen würde. Auch darüber mehr in diesem *SCVaktuell*.

Für ein kleines Erfolgserlebnis sorgte außerdem die M2. Sie schaffte ihr Minimalziel, den 6. Platz zu verteidigen – auch wenn sie dem Lokalrivalen HSG Illertal den Vortritt lassen musste. Immerhin gelang Trainer Johannes Stegmann mit seiner Mannschaft eine Verbesserung um zwei Ränge gegenüber dem Vorjahr.

„Klassenziel nicht erreicht“ heißt es dagegen bei der M3. Nach dem Aufstieg in die Kreisliga A nach der Saison 2016/17 und dem 5. Platz im ersten Jahr, reichte es in dieser Runde nicht zu einem weiteren Verbleib in dieser Spielklasse.

Im Jugendbereich ist es im Prinzip bei den Platzierungen aus der vergangenen Berichterstattung geblieben. Mit dem Meistertitel der weiblichen B-Jugend, der Vizemeisterschaft der männlichen C-Jugend und männlichen D-Jugend sowie dem 3. Platz der weiblichen D-Jugend – und nicht zu vergessen, dem 4. Rang der weiblichen C-Jugend in der Bayerischen Landesliga als den besten Platzierungen der Saison 2018/19. Für die weibliche B-Jugend gab es nach der Punktrunde noch eine Spezialaufgabe zu erfüllen – wie diese gemeistert wurde, können Sie ebenfalls den folgenden Seiten entnehmen.

Damit ist die Saison 2018/19 definitiv abgeschlossen – aber die Runde 2019/20 hat bereits begonnen: Mit den Qualifikationsturnieren unserer Jugend-Mannschaften, die im Mai stattfinden. Alles darüber, vor allem aber die Termine für Turniere, die im Vöhringer Sportpark stattfinden, erfahren Sie auf unserer immer aktuellen Homepage

www.scvoehringen-handball.de

Dort finden Sie auch alle Informationen über personelle Neuigkeiten, sonstiges Wissenswerte, natürlich alle Ergebnisse, Tabellen und sonstige wichtige Informationen.

Freundliche Grüße
Ihr Sigge Scheffold

Abteilungsversammlung Handball

Frauenteam und Nachwuchs ragen heraus – Viele Aktivitäten rund um Handball

Bei der gut besuchten Versammlung der Handball-Abteilung im SC Vöhringen standen zwar keine Neuwahlen an, doch aus den Berichten der verschiedenen Mannschaften und Ressorts gab es durchaus auch interessante Neuigkeiten für die Anwesenden in der Sportpark-Gymnastik-halle.

Abteilungsleiter Werner Brugger dankte dem gesamten Team, den Trainern und Übungsleitern für ein geleistetes Pensum, das oft im Verborgenen geschieht und ein Spielbetrieb in dieser Größenordnung eben nur mit viel Engagement und Teamwork überhaupt möglich ist. „Rückblickend ist bei unserer Damenmannschaft positiv hervorzuheben, mit welcher großer Moral, Teamgeist und Einsatzwillen das zweite Jahr in der neuen Liga mit dünner Spielerdecke und einer begeisterungsfähigen Besucherliste bewältigt wurde“. Der Handballchef sprach auch die „schwankenden Leistungen der Ersten mit unerwarteten Niederlagen, die Moral und Stimmung schwanken ließen, und die hohen Erwartungen, die nicht erfüllt wurden“, an. Erfreulich seien die sportlichen Erfolge im Jugendbereich und die Vielzahl von Aktionen wie Ausflüge, Athletikkurse, Handball-Camps, SAG, Kids-Day in Kindergärten, Aktionen bei Grundschultagen und vieles mehr für die handballbegeisterten Jugendlichen. Ligaweit einmalig und nicht mehr wegzudenken sind die beliebten Auftritte der Cheerleader bei den Heimspielen.

Für die Erste Mannschaft, Zweite und A-Jugend wird ein neues Trainingskonzept mit engerer Verzahnung und gleichberechtigten Trainern greifen: Johannes Stegmann und André Möller heißt das neue Trainer-team der Ersten. Das Jugendleiterteam Petra und Rainer Staigmüller hatte einen „Masterplan“ parat, in dem Ziele formuliert und geeignete Maßnahmen auf sportlicher, finanzieller, personeller und organisatorischer Ebene identifiziert wurden. Im Jugendbereich waren es vor allem die Erfolge



Abteilungsleiter Werner Brugger (links) verabschiedet die Spielerinnen Jasmin Hermann (2.v.l.) und Nicole Beinlich (rechts) sowie das Trainergespann Bernhard Kast (2.v.r.) und Korbinian Stahl (Mitte). Sie hatten sehr großen Anteil an der sehr positiven und erfolgreichen Entwicklung des Frauenteam vom Aufstieg von der Kreisklasse über die Bezirksklasse, bis die höchste Liga im Handballbezirk Bodensee Donau (HBBD), die Bezirksliga, erreicht wurde.



- Bauanträge
- Werkplanungen
- Energieberatung
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Sicherheits- und Gesundheitskoordination von Baustellen
- Thermographie

Bahnhofstr. 26
89269 Vöhringen
Tel. 07306 / 9 29 56 68
Fax 07306 / 9 29 56 69
guidoschmoelz@t-online.de

Baustoff und Kompetenz
Weil Sie auf uns bauen können!

WÖLPERT



Theodor Wölpert GmbH & Co., KG
Binsengrabenweg 10 | 89257 Illertissen
Tel. 07303 9636-0 | www.woelpert.de



Ihre Baufinanzierungsspezialisten!



Bezirksleiterin
Sabrina Matt

Bezirksleiter
Josef Gass

- Baufinanzierung inkl. KfW / L-Bank / BayernLabo
- Modernisierungskredite
- Wohn-Riester-Förderung
- Umschuldungen
- Immobilien An- und Verkauf

LBS-Beratungsstelle Ulm, Sattlergasse 8,
Tel 0731/96209-0, Ulm@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Lebensmittel-Frischemarkt Rahn

Tradition verpflichtet

- ✓ Jede Woche ab Dienstag **Frischfisch** in großer Vielfalt 
- ✓ Jede Woche ab Donnerstag **Pfisterbrot** aus der Hopfpfisterei München 
- ✓ Und jeden Tag ... **KÄSEANGEBOT** in großer Vielfalt 

MATHIAS RAHN

Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69

bei Qualifikationsspielen und Turnieren, die den Nachwuchshandballern mit insgesamt neun Mannschaften einiges abverlangten. „Aufgrund des großen Zuwachses bei den Jüngsten sind wir auf Unterstützung angewiesen. Es wäre schön, wenn sich von den Aktiven jemand meldet und Übungseinheiten mit den Kleinsten übernehmen könnte“, so der Appell der Jugendleiter. (Roland Furthmair)

Wie nach jeder Saison hieß es auch heuer beim SC Vöhringen wieder Abschied nehmen von verdienten Spielerinnen und Spielern.

Bei der „F1“ hängen mit Jasmin Hermann und Nicole Beinlich zwei verdiente Spielerinnen die Handballschuhe an den Nagel. Beide hatten großen Anteil am Aufschwung des Frauenteams und zählten über viele Jahre zu den Stützen. Liebe Nicole, liebe Jasmin – vielen Dank für die gezeigten Leistungen und euer stets vorbildliches Auftreten auf und neben dem Spielfeld!

Bei der „M1“ wird man zukünftig ebenfalls einige – teils langjährige – Stützen im Spielerkader vermissen. Bei Dennis Bauder waren Training und Spiel in Vöhringen mit hohem logistischem Aufwand verbunden. Der flinke Beidhänder wird künftig wieder für seinen Heimatverein TV Brenz auflaufen. Für André Bluhm schließt sich das Kapitel Handball nun unwiderruflich. Der Torgarant hatte sich trotz seiner knapp bemessenen Zeit dem SCV heuer nochmals zur Verfügung gestellt. Karriere und Beruf haben beim ehrgeizigen Zweimetermann nun aber endgültig Vorrang.

Ähnlich ist es bei Alexander Henze. Berufliche Verpflichtungen, Familie, Hausbau und Handball sind so nicht mehr unter einen Hut zu bringen. Als Mannschaftsarzt, Mitglied des Spelausschusses und „Standby-Akteur“ bleibt Alex „seinem“ SCV aber glücklicherweise erhalten.

Auch André Möller beendet seine aktive Spielerkarriere. Der zweifache Familienvater ist momentan ebenfalls unter den Häuslebauern, zudem fordert nach jahrelangem Vollgashandball auch der Körper seinen Tribut.

Allen Spielern gebührt großer Dank für die gezeigten Leistungen sowie für die langjährige Treue zum SC Vöhringen!

Auf den Trainerbänken der Vöhringer Teams wird es zur kommenden Saison einigen Wechsel geben.

So bestritten gegen den TV Steinheim Uwe Kumpfe und Christoph Klingler ihr letztes Spiel als verantwortliche Trainer der ersten Männermannschaft. Uwe Kumpfe erklärte sich nach dem Rücktritt von Gunther Kotschmar sofort bereit, das Team gemeinsam mit Christoph Klingler bis zum Saisonende zu betreuen. Beiden gelang zusammen mit der Mannschaft mit dem sechsten Tabellenplatz ein versöhnlicher

Saisonabschluss. Während Christoph Klingler eine handballerische Pause einlegen wird, wartet auf Uwe Kumpfe schon die nächste Traineraufgabe.

Lieber Christoph, lieber Uwe – herzlichen Dank für euren Einsatz und eure engagierte und qualifizierte Arbeit!



Uwe Kumpfe und Christoph Klingler werden von Werner Brugger und Andreas Heinrich verabschiedet (von rechts).

Künftig wird die erste Männermannschaft von André Möller und Johannes Stegmann betreut. Beide verfügen trotz ihrer jungen Alters schon über einiges an Trainerfahrung. So waren beide schon für die zweite Männermannschaft und für einige Jugendteams verantwortlich. „Wir legen großen Wert darauf, dass André und Johannes keineswegs eine Notlösung als Trainer darstellen. Beide haben ein überzeugendes Konzept präsentiert und wir sind sicher, dass wir diese Position optimal besetzt haben“, so Abteilungsleiter Werner Brugger.

Auch bei der Damenmannschaft gibt es zur neuen Saison einen Wechsel auf der Kommando-Brücke. Nach vielen erfolgreichen Jahren werden Bernhard Kast und Korbinian Stahl nun die Geschicke der „F1“ in andere Hände legen. Höhepunkt war sicherlich die Meisterschaft und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga, beiden ist es über die Jahre gelungen, die Mannschaft entscheidend weiter zu entwickeln. Der erneute Klassenerhalt – trotz schmalen Spielerkaders – sowie eine mittlerweile große Fanschar bei den Spielen der Frauen sind ein deutliches Indiz für die sehr gute Arbeit der Trainer. Während Korbinian Stahl weiter im Jugendbereich tätig sein wird, legt Bernhard Kast eine Pause ein.

Lieber Bernhard, lieber Korbinian – vielen Dank für eure Arbeit und eure Verdienste um den Frauenhandball beim SC Vöhringen!

Julika Reindl, nach ihrem verletzungsbedingten Karriereende schon im Vorjahr mitverantwortlich für die „F1“, wird zukünftig mit Uwe Kumpfe das Trainergespann der Frauenmannschaft bilden. „Julika hat sich schon in der abgelaufenen Saison hervorragend mit Bernhard und Korbinian ergänzt, und wir sind überzeugt, dass dies auch mit Uwe Kumpfe gut harmonisieren wird. Der Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit ihrer Vorgänger steht also nichts im Wege“, äußerte sich Werner Brugger zufrieden.

Für die zweite Männermannschaft und die männliche A-Jugend werden künftig gleich drei Trainer gemeinsam zuständig sein. Hartmut Wochnik, der zuletzt die A-Jugend betreute und Jochen Horber – bisher Coach der männlichen B-Jugend – bekommen mit Tobias Süsssegger einen qualifizierten Mitstreiter zu Seite gestellt. „Alle drei Trainer verfügen über langjährige Erfahrung. Wir glauben, dass sie die richtigen Männer für diese Aufgabe sind und wir für beide Mannschaften somit eine sehr gute Lösung gefunden haben“, so Werner Brugger.

(Axel Köchler)

Erste – Landesliga

TG Biberach – SC Vöhringen 29:30

Durch einem Sonntagsschuss entschied Valentin Istoc die Partie zwischen der TG Biberach und dem SC Vöhringen. Mit der allerletzten Aktion des Spiels traf der rumänische Torjäger ins Schwarze und entschied das Derby zu Gunsten der Illertaler – 30:29 (15:14) siegte der SCV.

Wie zuletzt starteten die Rot-Weißen gut, auch wenn sich beide Teams in der Anfangsphase neutralisierten und nach knapp sieben Zeigerumdrehungen je viermal getroffen hatten. Auf Vöhringer Seite war dies zweimal Valentin Istoc, Thilo Brugger sowie Jonas Hildebrand gelungen. Zudem hatte der erneut sehr gute Felix Eilts im SCV-Gehäuse schon einen Siebenmeter unschädlich gemacht. Weil die SCVler weiterhin diszipliniert agierten und sich genau an die Trainervorgaben hielten, konnten sie sich einen ersten Vorteil erspielen, nach dem 5:5 setzten Istoc, Hildebrand, David Schuler und George Stanciu vier Treffer in Serie und nötigten Cosmin Popa in dessen letzten Heimspiel als TGB-Coach zur ersten Auszeit (12. Minute). Im Anschluss daran verkürzten die Blau-Gelben durch ihren starken Rechtsaußen Bogdan Botezatu, aber Brugger und Schuler stellten mit ihren gelungenen Abschlüssen sogar eine Fünf-Tore-Führung her – 11:6 (15. Minute). Biberach, gewillt den heimischen Fans und dem scheidenden Trainer einen gelungenen Abschluss zu beschern, kämpfte sich allerdings zurück. Moritz Kehm traf vom Punkt, der flinke Daniel Kraus setzte sich zweimal durch – 9:12 hieß es aus Sicht der Einheimischen in der 20. Minute. Spielmacher Hildebrand und Torjäger Istoc ließen den SCV nochmals auf vier Tore weg ziehen (25.), die letzten fünf Minuten vor dem Seitenwechsel gehörten dann aber klar Biberach, die einen 4:0-Lauf hinlegten und ausglich. Wichtig, dass Stefan Beljic die letzte Vöhringer Chance per Siebenmeter zu nutzen wusste.

In der Anfangsphase der zweiten Spielhälfte waren es dann wieder die Gäste, die zuerst vorlegten. Kevin Jähn, Istoc und Brugger sorgten für das 18:15 (33.). Erneut Brugger war zum 19:16 erfolgreich, David

Schuler verteidigte mit seinem 20:18 den SCV-Vorsprung. Der SCV geriet in Unterzahl, Biberach konnte mit zwei Treffern Kapital daraus schlagen und beim 20:20 (41.) wieder egalisieren. Die Illertaler reagierten stark, holten sich über Kreisläufer George Stanciu die Führung postwendend zurück und konnten diese durch Jähn und Schuler sogar noch ausbauen – die TGB-Bank legte die grüne Karte. Dies sollte positive Folgen für die Gastgeber haben, Botezatus 21:23 konnte Istoc zwar im Gegenzug beantworten, aber erneut der Biberacher Rechtsaußen sowie zweimal Regisseur Armin Schweigardt stellten auf Unentschieden – Zeit für eine Vöhringer Auszeit (50.). Unmittelbar danach warf Istoc seine Farben wieder nach vorne, es sollten aufregende zehn Schlussminuten bevorstehen. Kevin Jähn traf gewohnt sicher zum 26:25, dann kassierte der SCV eine Zeitstrafe und musste auch den Ausgleich durch einen Siebenmeter von Alexander Dilger hinnehmen. Der gleiche Spieler brachte Biberach – erneut von der Linie – nach langer Zeit wieder in Führung (27:26, 54.). Die Wielandstädter zeigten keine Nerven, spielten geduldig und setzten Rechtsaußen Jähn in Szene – 28:28. Der nächste TGB-Angriff wurde abgewehrt, im Gegenzug fand Stefan Beljic die Lücke und erzielte die Führung – gleiches gelang ihm nach Schweigardts Ausgleichstreffer auch zum 29:28 (56.). Es folgten zwei wilde Minuten mit zwei Zeitstrafen (Jans auf Biberacher, Hildebrand auf Vöhringer Seite), einer Auszeit (TGB) sowie zwei vergebenen Siebenmetern (Beljic/Dilger), aber keinem Treffer. Einen solchen erzielte erst Alexander Dilger wieder – vier Sekunden vor Ende per Siebenmeter zum Ausgleich und vermeintlichen Endstand von 29:29. Die SCV-Bank hatte sofort die Auszeit beantragt, es blieben drei Sekunden. Anspiel, angedrehter Aufsetzer von Istoc kurz hinter der Mittellinie, Tor! Klar, dass die Vöhringer Freude über den – letztendlich natürlich glücklichen – Auswärtssieg riesig war!

SC Vöhringen: Andrei Mitrofan, Felix Eilts; Thilo Brugger (4), Johannes Hartl, Valentin Istoc (10), Jean-Luc Jäger, Alexander

Henze, George Stanciu (2), David Schuler (4), Kevin Jähn (4), Jonas Hildebrand (3), Kim-Oliver Guther, Matthias Stetter, Stefan Beljic (3/1).
(Axel Kächler)

SC Vöhringen – TV Steinheim 34:22

Einen begeisternden Saisonabschluss im voll besetzten Vöhringer Sportpark feierten die SCV-Handballer mit einem in dieser Höhe nie für möglich gehaltenen 34:22-Kantersieg gegen den Tabellendritten TV Steinheim/Albuch. Für die Gäste war der Traum von einer vor Spielbeginn noch möglichen theoretischen Meisterschaft schnell ausgeträumt, Matthias Stetter sowie per Doppelpack Thilo Brugger und Valentin Istoc markierten in der 8. Minute das 5:2, mit seinem achten Treffer erhöhte Vöhringens Torgarant Istoc in der 19. Minute zum unerwarteten 12:3-Zwischenstand. Vom Sonderapplaus der 450 Zuschauer aufgeheizt parierte Vöhringens Torhüter Felix Eilts nicht nur reihenweise die Steinheimer Würfe, zudem wehrte er auch zwei Siebenmeter ab. „Wenn es von Beginn an läuft, dann sind halt solche Leistungen auch mal drin“, so der gefeierte Schlussmann, der im Lauf der Saison oftmals sehr lange auf der Bank schmorte. Den 18:6-Pausenstand erzielte erneut Istoc, obwohl durch eine rüde Abwehraktion deutlich gehandicapt.

Unterstützt vom mitgereisten zahlreichen Anhang starteten die Gäste besser in die zweite Hälfte, kamen bis zur 40. Minute erstmals auf acht Tore heran (21:13) und nochmals beim 24:16, doch Felix Eilts im SCV-Tor machte nach wie vor „sein Spiel der Saison“. Mannschaftskapitän Alexander Henze machte mit seinem letzten Treffer den umjubelten 34:22-Endstand perfekt, somit war die beste Voraussetzung für die anstehende Saisonabschlussfeier perfekt. „Heute hat alles gepasst, jeder hat sich für den anderen eingesetzt und sogar im Torabschluss wurde der freistehende Mitspieler angespielt. Das hätten wir uns in den vergangenen Saisonspielen oftmals auch gewünscht“, verabschiedete sich das Trainergespann Christoph Klingler und Uwe Kumpfe, kurzfristig in dieser Konstellation in

Abschlusstabelle Landesliga Staffel III, Saison 2018/19

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	TV Altenstadt	26	21	0	5	42:10	714:612
2	TV Reichenbach	26	21	0	3	42:10	798:674
3	TV Steinheim	26	19	1	6	39:13	823:750
4	SG Bettringen	26	15	3	8	33:19	740:706
5	TSV Bad Saulgau	26	14	3	9	31:21	797:691
6	SC Vöhringen	26	14	2	10	30:22	796:750
7	VfL Kirchheim	26	13	1	12	27:25	760:775
8	TG Biberach	26	11	3	12	25:27	710:695
9	TSG Söflingen II	26	12	0	14	24:28	692:720
10	HC BW Feldkirch	26	9	2	15	20:32	735:789
11	SG Lauterstein II	26	9	1	16	19:33	740:808
12	HT Uhingen/H.	26	7	1	18	15:37	670:768
13	TSB Ravensburg	26	4	1	21	9:43	664:784
14	SG Kuchen/Gingen	26	4	0	22	8:44	682:799

GUTTER

Autohaus Gutter GmbH

Memminger Straße 54 · 89264 Weißenhorn
Telefon 0 73 09/96 44-0 · Fax 0 73 09/96 44-25
www.autohaus-gutter.de



Schrapp & Salzgeber

Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrapp-salzgeber.de

WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH!

Ihre REWE
Familie Weimper!

REWE
FAMILIE WEIMPER



89264 Weißenhorn
Herzog-Georg-Str. 4
07309-919242

89073 Ulm
Wielandstr. 56
0731-24654

89284 Pfaffenhofen
Hauptstraße 28
07302-920132

89269 Vöhringen
Memminger Str. 9
07306-9284047

REWE.DE

Rad sport

Ludwig Schrapp

Illerberg, Burghaldeweg 16
89269 Vöhringen

Tel. 07306.33326

Rennrad
Trekkingrad
MTB
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit
aktiv gestalten /
Wir begleiten und
sichern Sie.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**

Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de

Abschlusstabelle Bezirksklasse, Saison 2018/19

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	TV Gerhausen II	18	15	0	3	30:6	492:407
2	MTG Wangen II	18	13	0	5	26:10	500:431
3	TV Weingarten	18	12	0	6	24:12	477:431
4	HSG Langenargen/T.	18	10	1	7	21:15	470:434
5	HSG Illertal	18	8	2	8	18:18	452:444
6	SC Vöhringen II	18	7	1	10	15:21	435:458
7	HC LJ Vogt	18	7	0	11	14:22	384:432
8	TS Dornbirn	18	6	1	11	13:23	463:481
9	SG Ulm&Wiblingen II	18	5	0	13	10:26	449:550
10	TSV Lindau	18	4	1	13	9:27	389:443
11	TG Biberach III	zurückgezogen					
12	TSV Blaustein II	zurückgezogen					

den letzten Saisonspielen verantwortlich, mit dem abschließenden sechsten Tabellenplatz unter minutenlangen Beifall im SCV-Sportpark.

SC Vöhringen: Andrei Mitrofan, Felix Eilts; Thilo Brugger (8), André Bluhm (5), Valentin Istoc (10), Alexander Henze (3), George Stanciu, David Schuler, Kevin Jahn (2), Jonas Hildebrand, Matthias Stetter (2), Stefan Beljic (3), André Möller (1).



Die Spieler Dennis Bauder, André Bluhm und André Möller wurden beim letzten Saisonspiel verabschiedet (von rechts)

Frauen – Bezirksliga

HC Hohenems – SC Vöhringen 18:17

Die SCV-Frauen zeigten auch zum Saisonabschluss beim Tabellenzweiten HC Hohenems eine tolle Energieleistung und verloren unglücklich mit 17:18. Erstmals in dieser Runde ging es mit einem vollbesetzten Mannschaftsbus ins benachbarte Österreich zum Tabellenzweiten HC Hohenems. Diesmal hatte sich auch der Locos-Fanclub angeschlossen und sorgte mit den „sonstigen“ Frauen-Anhängern für eine super Stimmung während der ganzen Partie. Vielen Dank dafür – das war für die Mädels ein tolles Erlebnis und hat so richtig Spaß gemacht!

Leider hatte vor der Partie mal wieder das Verletzungs- und Abwesenheitsgespenst zugeschlagen. Ein halbes Dutzend Spielerinnen des Vöhringer Frauenteam konnte die Fahrt gar nicht antreten oder saß verletzt auf der Spielerbank oder der Tribüne. Daher hatten die Vöhringer Trainer Stahl/Kast/Reindl sehr wenig Optionen und mussten genau genommen mit sieben Feldspielerinnen auskommen; selbst davon waren Lea Koßbiehl und Annika Theim angeschlagen

in die Partie gegangen und konnten nur in Abwehr beziehungsweise Angriff eingesetzt werden.

Umso mehr Anerkennung ist die Leistung der Mädels an diesem Tag wert, die wie in den vergangenen Wochen 60 Minuten lang Vollgas gegeben haben. Von Beginn an waren die Vöhringer Spielerinnen hellwach. Zwar konnte Hohenems zum 1:0 und 2:1 vorlegen, aber von Anfang an stand unsere Abwehr sehr sicher. Dank mehrerer Paraden von Torfrau Nicole Beinlich gelang Hohenems zehn Minuten lang kein einziger Torerfolg und daher konnten Katrin Hafenrichter, Theresia Miller, Katharina und Johanna Godehart einen ersten Vorsprung zum 3:5 nach 13 Minuten erzielen. Nachdem die Abwehr weiter dicht hielt, hatten die Vöhringer Frauen in der darauf folgenden Spielphase mehrfach die Möglichkeit den Vorsprung auszubauen, scheiterten aber mit überwiegend schwachen oder unplatzierten Wurfversuchen an der gut haltenden Torhüterin des Gastgebers. Bis zur Pause gelang nur noch Katrin Hafenrichter ein Erfolgserlebnis und Hohenems ging bis zur Halbzeit mit 7:6 in Führung.

In der Pause hatten die Vöhringer Frauen wieder etwas Kraft getankt und gestalteten die Partie vollkommen ausgeglichen. In der 40. Spielminute konnte die Führung zum 9:10 zurückgeholt werden. Katharina Godehart, Johanna Godehart und Katrin Hafenrichter hatten getroffen. Überhaupt hat sich Katrin an diesem Tag ein dickes Sonderlob verdient. Zwar gelang ihr bei weitem nicht jeder Torwurf; jede Gelegenheit musste hart erarbeitet werden, aber Katrin gab nie auf und war an diesem Tag mit

neun Toren die mit Abstand treffsicherste Vöhringer Spielerin. In ihrer ersten Saison in der SCV-Frauenmannschaft hat sie sich sofort als Leistungsträgerin etabliert!

Dann gab es leider einen kleinen Durchhänger in der sonst so ausgezeichneten Abwehrarbeit. Hohenems erzielte vier Tore in fünf Minuten und ging mit 13:11 in Führung – sofort reagierte das Vöhringer Trainergespann und rief zum Timeout. In den folgenden Minuten hatte man es mehrfach der super haltenden Torhüterin Nicole Beinlich zu verdanken, dass der Rückstand nicht weiter anwuchs. Aber auch der Vöhringer Offensive gelang es zunehmend seltener, Torchancen zu erspielen. Die Vöhringer Locos feuerten das Team weiterhin lautstark an und die Spielerinnen mobilisierten ihre letzten Reserven. Insbesondere die angeschlagenen Lea Koßbiehl und Annika Theim bissen nochmals auf die Zähne und hielten bis zum Spielende durch! Zweimal Katrin Hafenrichter und Theresia Miller (wieder mit einer hundertprozentigen Trefferquote vom Siebenmeterpunkt) trafen innerhalb von drei Zeigerumdrehungen den Ausgleich zum 16:16. Der Vöhringer Anhang legte bzgl. Lautstärke nochmals eine Schippe drauf, aber trotzdem sollte es nicht mehr ganz reichen. Hohenems war noch zweimal erfolgreich und der letzte verwandelte Siebenmeter von Theresia Miller zum 18:17 gelang erst fünf Sekunden vor Spielende. Damit stand leider eine unglückliche Niederlage fest.

Trotzdem ließ es sich der Vöhringer Anhang nicht nehmen, seine Spielerinnen mit minutenlangem Applaus zu belohnen. Dies galt natürlich allen Spielerinnen, ganz besonders war er aber für unsere Torhüterin Nicole Beinlich gedacht.

Ein Blick auf die anderen Spielpaarungen nach Spielschluss zeigte, dass die Vöhringer Frauenmannschaft um ein Tor Tabellenplatz 3 verpasst hat. Ein Unentschieden hätte dafür genügt! Trotzdem sind alle Vöhringer Spielerinnen inklusive Trainer und Verantwortliche sehr zufrieden mit dem Ergebnis Platz 5 in der Bezirksliga. Bekanntlich ist das zweite Jahr oftmals schwieriger als das erste, und dies haben wir mit deutlichem Gegenwind in der Vorrunde auch gespürt. Umso erfreulicher ist es, dass mit einer starken Serie in der Rückrunde frühzeitig der Klassenerhalt gesichert werden

Abschlusstabelle Bezirksliga Frauen, Saison 2018/19

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	HSG Langenau/E.	18	18	0	0	36:0	530:354
2	HC Hohenems	18	11	0	7	22:14	454:411
3	TSG Ailingen	18	9	1	8	19:17	465:408
4	SG Ulm&Wiblingen	18	8	2	8	18:18	406:408
5	SC Vöhringen	18	8	2	8	18:18	394:399
6	TSF Ludwigsfeld	18	7	2	9	16:20	421:436
7	HSG Lonsee/Amstetten	18	6	2	10	14:22	382:424
8	HSG FN-Fischbach	18	6	2	10	14:22	428:459
8	TG Biberach II	18	5	3	10	13:23	362:398
10	SC Lehr II	18	4	2	12	10:26	280:425

konnte und sich gezeigt hat, dass die Vöhringer Mannschaft in dieser Spielklasse durchaus eine gute Rolle spielen kann. Da freuen wir uns doch schon mal auf die nächste Saison!

Für den SCV spielten: Nadja Schachschal und Nicole Beinlich (Tor), Katrin Hafenrichter (9), Theresia Miller (4), Annika Hamm, Annika Theim, Johanna Godehart (2), Tina Hieber, Katharina Vogel, Katharina Godehart (2) und Lea Kofßbiehl. (Dieter Vogel)

Jugend

Saisonabschluss 2018 / 2019 der Jugendmannschaften

Mitte April endete die durchaus erfolgreiche Spiel-Saison der Jugendmannschaften – mit einem Meistertitel und zwei Vizemeistern.

mA-Jugend – Platz 5 / ÜBOL Südwest
 mB-Jugend – Platz 6 / ÜBOL Südwest
 mC-Jugend – Platz 2 / ÜBL Südwest 1
 mD-Jugend – Platz 2 / BOL
 wB-Jugend – Platz 1 / ÜBOL West – Platz 3 Meisterturnier ÜBOL
 wC-Jugend – Platz 4 / Landesliga Süd
 wD-Jugend – Platz 3 / BOL

Die Top 5 der Torschützen sind:

1. Tom Ihle – mC-Jugend – 178 Tore
2. Alicia Staigmüller – wC-Jugend – 149
3. Elias Klement – mC-Jugend – 108
4. Paul Holbein – mA-Jugend – 107
5. Niklas Appenrodt – mD-Jugend – 92

Die gE- und gF-Jugend haben sehr erfolgreich am Spielbetrieb teilgenommen – dort werden noch keine Ergebnis-Tabellen geführt.

Wir möchten uns bei allen Trainern, Mannschaftsverantwortlichen, Zeitnehmern, Sekretären, Thekenhelfern, Fahrern, Zuschauern und allen anderen, die den Jugendspielbetrieb während der Saison unterstützten – recht herzlich bedanken. Ohne euch ist ein erfolgreicher Jugendspielbetrieb nicht möglich.

Danke!

Eure Jugendleiter Petra & Rainer

Meisterturnier der wB-Jugend in Meitingen

Am 14. April spielten die Mädchen der wB-Jugend in Meitingen um den bayerischen Meistertitel in der übergeordneten Bezirksoberliga gegen die vier weiteren Staffelleister – TSV Meitingen, HSG Bergtheim, HSG Isar-Loisach und TSV Simbach.

Gleich im ersten Spiel um 10.30 Uhr ging es gegen die Gastgeberinnen. Zu Beginn der Partie waren die Vöhringer Mädchen noch nicht auf der Platte – die Abstimmung in der Abwehr funktionierte nicht und ermöglichte es den Meitingenerinnen immer wieder über außen zu leichten Toren zu kommen. Da man bei einer Spielzeit von

nur zweimal 12 Minuten nicht viel Zeit zum Aufwachen hat, nahm der SCV-Trainer bereits in der 8. Minute seine Auszeit. Mit einer deutlichen Ansprache versuchte er seine Mädels wach zu rütteln – dies funktionierte leider nicht und so lagen sie in der Halbzeit mit 6:10 hinten. In der kurzen Pause von nur zwei Minuten folgte eine erneut deutliche Ansprache – diesmal zeigte sie Wirkung und mit je zwei Toren in Folge von Alicia und Nicola glichen sie zum 10:10 aus. Allerdings konnten sie sich nicht weiter absetzen und so endete das erste Spiel unentschieden mit 12:12.

Jetzt folgte eine längere Pause, bevor die SCV Mädchen um 12.45 Uhr gegen die HSG Isar-Loisach antreten mussten. Die Münchner Mädchen hatten zuvor gegen den TSV Simbach gewonnen und gingen hoch motiviert in das zweite Spiel. Allerdings waren auch die Vöhringer Mädchen in diesem Spiel hellwach und übernahmen von Beginn an die Führung. Immer wieder war es Vicky, die sich beherzt den Ball nahm und einnetzte. Auch in der Abwehr standen sie besser und konnten durch den einen oder anderen Ballgewinn im schnellen Tempogegenstoß zum Torerfolg kommen. So gewannen die SCV-Mädchen dieses Spiel mit 21:15.

Wieder folgten zwei Spiele Pause – warten, wieder aufwärmen und auf den Punkt bereit sein... Den Vöhringer Mädchen gelang dies im dritten Spiel gegen den TSV Simbach ausgezeichnet. Bis zur 5. Minute gingen sie mit 7:3 in Führung, bevor die Konzentration nachließ und die Simbacher Mädchen in der 9. Minute beim 7:7 wieder ausglich. Danach folgte allerdings eine Acht-Tore-Serie der SCV-Mädchen, die damit auf 15:7 davonzogen. Auch eine Auszeit des Simbacher Trainers änderte daran nichts mehr und so gewannen die Vöhringerinnen auch dieses Spiel deutlich mit 18:10.

Nach weiteren eineinhalb Stunden Pause ging es ins entscheidende Spiel gegen den TSV Bergtheim. Die Mädchen hatten ebenfalls mit zwei Siegen und einem Unentschieden 5:1 Punkte – daher war von Beginn an klar – der Sieger holt den Meistertitel! Ziemlich nervös starteten die SCV-Mädchen in dieses Spiel, gingen zwar mit 1:0 durch Nicola in Führung und konnten diese auch durch zwei verwandelte Siebenmeter von Alicia zum 5:3 ausbauen, allerdings glichen die Bergtheimerinnen wieder aus. Nina traf von außen zur 6:5-Führung und Nicola erzielte vom Kreis die 7:6-Pausenführung. Der Start in die zweite Halbzeit gelang den Gegnerinnen besser und so gingen diese mit drei Toren in Folge beim 7:9 in Führung. Zu diesem Zeitpunkt ließen sich die Vöhringerinnen durch die Härte ihrer Gegenspielerinnen etwas einschüchtern. Elena gelang zwar beim 8:9 und Alex beim 9:10 jeweils der Anschlusstreffer, aber mehr eben nicht. Dies veranlasste den Vöhringer Trainer dann zu einer Auszeit in der 18. Minute, in

Markus Brugger

www.brugger-fliesen.de
 info@brugger-fliesen.de

Markus Brugger
 Fliesenfachgeschäft
 Meisterbetrieb
 Memminger Straße 40
 89269 Vöhringen
 Telefon 073 06 / 51 59
 Telefax 073 06 / 25 29



Bertele

Autotechnik und Reifendienst
 Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

	KFZ-Reparatur Telefon 25 55		Reifendienst Telefon 52 44
---	--	---	---

Günter Hasl

Rechtsanwalt

Vöhlstraße 7
 D - 89269 Vöhringen
 Tel.: 07306 - 928 100
 Fax: 07306 - 928 101
 Mobil: 0173 - 328 3613
 rechtsanwalt@hasl-web.de



spk-nu-ill.de/privatkredit

Entscheiden ist einfach.

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

z.B. mtl. Rate
97 Euro
 für 7.000 Euro*
 Wunschbetrag
Bsp: 4,34 % eff. Jahreszins, 84 Monate Laufzeit, 4,25 % gebundener Sollzinssatz.

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse**
 Neu-Ulm – Illertissen

deren Folge die SCV-Mädchen mit zwei Treffern durch Elena und Nina beim 11:11 wieder ausglich. Jetzt wurde das Spiel hektisch. Der TSV traf zum 11:12, anschließend wurde Alicia beim Tempogegenstoß gefault, was aber vom Schiedsrichter nicht so gesehen wurde, der auf Ballbesitz für die Gegner entschied. Dies brachte die SCV-Mädchen komplett aus dem Tritt und so vergaben sie eine weitere Chance und verloren das Spiel und somit den Meistertitel mit einem Tor beim Endstand von 11:12.

Die Enttäuschung war natürlich groß, dass sie ihre tolle ÜBOL-Saison, mit nur einer Niederlage, nicht mit dem Meistertitel krönen konnten! So blieb ihnen am Ende der 3. Platz hinter dem TSV Meitingen.

Nach einer längeren Duscheinheit konnten sie sich aber trotzdem über die gelungene Saison und die Meistershirts freuen! Beim anschließenden Abschlussessen wurde bereits wieder gelacht!

Die SCV-Mädchen bedanken sich recht herzlich bei allen ihren Fans und Zuschauern, die sie während dieser Saison unterstützt haben und bei ihren beiden Trainern Salvatore Coniglio und Anke Engelhard!

22. IBOT vom 19. bis 22. April 2019

Gewisse Turniere sollte man in seiner Zeit als Jugendhandballer miterlebt haben, dazu gehört ohne Zweifel das renommierteste Jugendturnier im Süddeutschen Raum, das internationale Biberacher Oster Turnier. Das IBOT genießt einen hervorragenden Ruf und bietet in kürzester Zeit hochklassigen Jugendhandball am Fließband. So finden in drei Tagen 272 Spiele der weiblichen und männlichen A- bis C-Jugend

statt. Die gut 100 Teams kommen unter anderem aus den Niederlanden, Schweiz, Italien, Österreich und natürlich aus ganz Deutschland. Dies zeigt sich unter anderem daran, dass sehr viele Jugendbundesligisten das Turnier zur weiteren Vorbereitung nutzen.

Es werden längst nicht alle Teams angenommen, man muss einfach eine bestimmte Liga spielen, um bei solchen Events eine Chance auf die Teilnahme zu haben. Zur Freude aller hat es dieses Jahr geklappt, die Mädchen der weiblichen C-Jugend durften teilnehmen. Für fast alle Mädchen war es das erste große Jugendturnier mit drei Übernachtungen und zahlreichen unbekannt Teams. So wurde vom SCV-Team am Freitagnachmittag ein Klassenzimmer in einer zentral gelegenen Schule bezogen. Dann gab es noch einen kleinen Besuch vom Osterhasen, der unter anderem ein großes Ballnetz für die C-Jugend im Gepäck hatte. Den ersten Eindruck vom Turnier konnten die Mädchen am Freitagabend mit der Eröffnungsfeier und dem Eröffnungsspiel der mA-Jugend (FA Göppingen – Nickelhütte Aue) gewinnen.

Der Spielplan am Samstag hatte es gut mit dem Team gemeint, das erste Spiel stand erst um 10.42 Uhr auf dem Plan, gegen den TB Pforzheim. Man unterlag dem TB Pforzheim mit 12:14, nachdem man den Start etwas verschlafen hatte und Pforzheim über gut einstudierte Abläufe zu Torerfolgen kam. Das Spiel hatte aber gezeigt, man konnte gegen den späteren Turnier-Dritten mithalten.

Gut zwei Stunden später stand die Partie gegen die Holländische Auswahlmannschaft HandbalSchool NML an. In diesem

Spiel zeigten die Einzelgespräche ihre Wirkung, so zeigte insbesondere Emily eine starke Partie. Lange führte man deutlich, aber am Ende jubelte die HandbalSchool NML über das Unentschieden (16:16), während die Mädchen auf SCV-Seite etwas geknickt waren, da man das Spiel noch aus der Hand gegeben hatte. Hinzu kamen vier verworfene Siebenmeter sowie ein Lattentreffer in der Schlussminute... Hier fehlt noch etwas die Cleverness, so ein Spiel ruhig und mit Bedacht über die Runden zu bringen.

Im dritten Spiel traf man auf die Gastgeber aus Biberach, die ebenfalls Landesliga im HWW diese Saison spielten. Die Teams kennen sich bereits aus zwei Trainingsspielen und natürlich beobachtet man auch die anderen Gruppenspiele, um sich Eindrücke der Gegner zu verschaffen. So war eine Manddeckung gegen Alicia wahrscheinlich, die am Ende zu den Toptorschützen des gesamten Turniers zählte. Es entwickelte sich eine intensive, schnelle Partie, in der die SCV-Mädels meist vorlegten und mit zwei drei Toren führten. Leider verletzte sich Charlotte Krech aus Biberach folgeschwer am Handgelenk und konnte das Spiel nicht weiter fortsetzen. Wir wünschen Charlotte eine baldige und vollständige Genesung. Das Spiel war nichts für schwache Nerven, aber am Ende war der erste Turniersieg der wC beim 22:21 unter Dach und Fach.

Als bester Gruppendritter erreichten die SCV-Mädchen doch noch das Viertelfinale. Leider musste man als Gruppendritter gegen den Tabellenersten aus Gruppe 1 antreten, die HSG Freiburg hatte die Gruppe mit 6:0 Punkten und 70:19 Toren dominiert, ein schweres Los. Der Rest des Tages war für die Mädchen spielfrei. Wie bei allen Absprachen waren die Mädels pünktlich am vereinbarten Treffpunkt und um 17.30 Uhr wurde mit einigen anwesenden Eltern bei schönstem Sonnenwetter beim Italiener gegessen. Neben der Möglichkeit sich weitere Spiele anzuschauen, gab es am Samstagabend auch die Möglichkeit auf die Players Party zu gehen.

Das Viertelfinale am Ostersonntag fand in der deutlich größeren BSZ-Halle statt und trotz der frühen Uhrzeit waren die Mädels hellwach und konnten das Spiel gegen den südbadischen Vizemeister offen gestalten. Freiburg spielte mit hohem Tempo, großer Ballsicherheit und immer wieder sehr guten Ansätzen im Angriff, machte es den SCV-Mädels sehr schwer. Leider verletzte sich Emily bereits in der zweiten Spielminute durch einen Aufprall am Boden so schwer, dass sie das Spiel nicht weiter fortsetzen konnte. Freiburg konnte immer vorlegen und so war das SCV-Team permanent unter Druck, aber da Laura eine starke Leistung im Tor zeigte, gelang es zunächst Schritt zu halten. Als dann Vicky eine zwei Minuten Strafe bekam, sich aber in einer Abwehraktion ebenfalls so verletzte, dass sie das Spiel nicht fortführen konnte, gelang es



wB-Meister

Freiburg immer leichter zu Toren zu kommen, angetrieben von ihrer Rückraum-Mitte Mira Faßbinder (wurde zum MVP – most valuable Player – der wC Jugend des Turniers gewählt). Das Viertelfinale wurde mit 9:13 verloren.

Erst am späten Nachmittag stand das erste Spiel um die Platzierungsrunde 5 bis 8 auf dem Plan, gegen das zweite Team der HandballSchool NML. Dort war es vor allem Lina, die ihr bestes Spiel des Turniers bestritt und die Vorgaben hervorragend umsetzte. Immer wieder ging sie ins eins gegen eins und konnte sich durchsetzen. So gelangen ihr in dieser Partie sechs Treffer und war die erfolgreichste Torschützin für Vöhringen in dieser Partie. Ohne Emily und Vicky, die zur Abklärung ihrer Verletzungen in der Klinik waren, mussten andere die Verantwortung übernehmen. Alle haben in dieser Partie gezeigt, was sie können; sie wurde mit 18:12 gewonnen.

Bereits um 9:06 Uhr stand am Ostermontag das Spiel um Platz fünf gegen die Mädchen des TV Nieder-Olm an. Diesmal ging kaum noch was zusammen. Es fehlte an Tempo vorne wie hinten und mit Fortdauer des Spieles tat man sich immer schwerer zum Torerfolg zu kommen. So ging das Spiel um Platz fünf mit 6:13 deutlich verloren und das SCV-Team belegte in der Abschlusstabelle Platz 6 von zwölf Mannschaften. Ein toller sportlicher Erfolg für die Mädchen und sicher ein noch schöneres Gesamterlebnis für die C-Jugend, die sehr viel Zeit miteinander verbringen konnte und die gemeinsamen Tage sichtlich genossen hat.

Als letzter gemeinsamer offizieller Teil wurde das Finalspiel der wC Jugend in der großen WHL-Halle angeschaut. Dort setzte sich die Schweizer Auswahlmannschaft „Regionalauswahl Ost“ mit 13:12 nach Verlängerung gegen unseren Viertelfinal-Gegner HSG Freiburg durch.

Nach diesem mehr als gelungenem Saisonabschluss der Saison 2018/2019 und der Jahrgänge 2004/05, gibt es keine große Pause. Es beginnt die heiße Phase der

Quali-Vorbereitung der Jahrgänge 2005/06, die die neue weibliche C-Jugend bilden.

Zum Abschluss dieses überragenden Turniers ein großes Dankeschön an die TG Biberach und deren über 250 Helfer als Ausrichter des IBOT. Von meiner Seite als Trainer gebührt Nina und Detlef als auch Nicola mein allergrößter Dank für die super Unterstützung über die Osterfeiertage und die klasse Organisation, ohne Euch geht so etwas nicht. Danke an alle, die dazu beigetragen haben und vor allem auch an meine Mannschaft, auf die immer 100 Prozent Verlass ist und es mir einfach Spaß macht, mit Euch an so einem Event teilzunehmen. Da auch mein Rücken die drei Nächte im Feldbett gut überstanden hat, kann ich sagen, gerne wieder.

Infos der wC Jugend findet Ihr auch unter www.instagram.com/scv_handball/.

(Andreas Theimer)

Vorbereitungsturnier für die neue männliche C-Jugend in Aalen

Start in die neue Saison der C Jugend... ein Turnier auf Verbandsebene. Bewusst ausgewählt, um zu erfahren, wie der Hase läuft in der C-Jugend. Auch höherklassig... Wie das so aussehen kann, zeigten die beiden Teams aus Günzburg (vergangenes Jahr Bayernliga mit genau diesem Kader) und Wangen(außergewöhnlich groß gewachsene und athletische Jungs, einige haben vergangenes Jahr schon B-Jugend gespielt mit dem württembergischen Vizemeister-Titel). Dass wir gegen diese Mannschaften nicht gewinnen können, muss man einfach so akzeptieren.

Gegen die beiden durchwegs gut spielenden anderen Teams aus Schwaikheim und Neckar-Kocher haben wir sehr gut gespielt und sind verdient als Sieger vom Platz gegangen. Auf diese Leistungen lässt sich aufbauen und darauf wird unser Fokus liegen. Es war ein tolles, interessantes Turnier mit gutem Ergebnis.

(Kevin Betz)



WIR SUCHEN:

Einfamilienhäuser

Grundstücke

Geschäftshäuser

Mehrfamilienhäuser

Abrisshäuser

Investment

in allen Preisklassen

aus der Region

WIR BIETEN:

einfache Abwicklung

viele Suchinteressenten
Kundenkontakte

das Gefühl Zuhause zu sein



AG Immobilien GmbH | Einsteinstraße 61 | D-89077 Ulm
www.ag-immobilie.de

DIETRICH THEATER

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION

FOCKERT LICHTBURG MEPHISTO OSCURA

TICKETS & INFO: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

BARBERSHOP
ROLAND BATHRAY

Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarerersatz-Spezialist

Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren
Färben oder Tönen?

Mit Haarerersatz mehr Lebensqualität
Der Haarerersatz als Therapie
Mit Haarerersatz ist fast alles möglich
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse
Diskrete professionelle Beratung

Inh. Roland Bathray
Wielandstraße 4
89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8099

Di 6:30 - 18:00 Uhr
Mi-Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa geschlossen

Wir bitten um telefonische Voranmeldung



Hiebl's Nudedei

An der Alten Ziegelei 5
89269 Vöhringen

Tel. 07306/9295651

Fax. 07306/9295652

www.hiebbs-nudedei.de

Restaurant + Verkauf

Öffnungszeiten: So + Mo: Ruhetage

Di + Mi: 10-15 Uhr und 17-21 Uhr

Do - Sa: 10-15 Uhr und 17-22 Uhr



SC Vöhringen 1893 e.V.

Fußball

Vereinsfreundschaft mit dem 1. FC Heidenheim



„Wir für unsere Region“ – Der 1. FC Heidenheim 1846 schließt mit dem SC Vöhringen eine Vereinsfreundschaft.

Der 1. FC Heidenheim 1846 hat sich zum Ziel gesetzt, Freundschaften mit Fußballvereinen aus dem Amateurbereich zu schließen. Da ist natürlich der SC Vöhringen in der Region Donau-Iller genau der richtige Partner. Ab sofort läuft bei jedem Heimspiel in der 2. Bundesliga des FCH nun unser Vereinsname über die Bandenwerbung in der Heidenheimer Voith Arena. Der

den. Im April steht nun das nächste Seminar in der Heidenheimer Voith Arena an, Thema ist diesmal Bedeutung des Sponsorings für Fußballclubs, am Beispiel des 1. FC Heidenheim 1846. Ansprechpartner im Verein ist Timo Büchsenmann (Co-Trainer D-Jugend).

Als Zeichen der Partnerschaft haben wir in unserem Stadion bereits eine Werbefläche unseres neuen Partners angebracht. Als Willkommensgeschenk wurde die D-Jugend des SC Vöhringen mit neuen Nike Aufwärm-T-Shirts ausgestattet. Die Jungs tragen nun stolz das Wappen des FC Heidenheim und unseres SC Vöhringen auf der Brust.

Die E-Jugend des SC Vöhringen gehört zu den Gewinnern des LEW-Wettbewerbs „Leistung lohnt 2018“ – Fußballer erhalten neue Trikots.

Zehn Jugendsportmannschaften aus der Region können sich über neue Trikots und Trainingsanzüge freuen: Für ihre kreativen Bewerbungen erhielten die Teams im Rahmen des Wettbewerbs „Leistung lohnt“ von den Lechwerken (LEW) jeweils 1500 Euro für neue Wettkampfkleidung. Zu den Gewinnern gehört auch die Fußball-E-Jugend des SC Vöhringen. Nun überreichten LEW-Kommunalbetreuer Peter Kraus und Vöhringens Erster Bürgermeister Karl Janson die neuen Trikots an die jungen Sportler. Beim Wettbewerb „Leistung lohnt 2018“ bewarben sich im vergangenen Sommer 30 Mannschaften aus der Region für das Trikotsponsoring. Unter ihnen wählte eine LEW-Jury die zehn Siegerteams aus. Dabei zählten nicht nur die sportlichen Leistungen und Erfolge. Genauso entscheidend war, wie kreativ die jungen Sportlerinnen und Sportler ihre Bewerbung gestalteten. Die Fußballer des SC Vöhringen konnten die Jury mit einem selbstgebastelten Miniatur-Stadion „im Schuhkarton“ zum Aufklap-



Von links: Trainer Robby Schug, Leandro Cazzaro, Efe Tahmaz, Laurens Schug, Peter Frank, Yannick Leon Büchsenmann, David Papp, Yannik Danner, Giuseppe „Beppe“ Giordano, Sinan Scheiffele, Atakan Topaktas, Luca Stepanski, Jonas Langenwalter und Co-Trainer/FCH Heidenheim-Beauftragter Timo Büchsenmann, (es fehlen: Jaden Lee Hausner, Fabian Giebelhaus, Janick Notz, Gianluca Ventura und Timo Schübler)

FCH möchte damit seine Erfahrungen auf dem Weg von der Landesliga in die 2. Bundesliga mit uns teilen.

Für unseren SC Vöhringen bedeutet dies, dass Trainer und Funktionäre zum Beispiel an Seminaren des FCH teilnehmen können und bei allen Fragen rund um den Fußball durch den FCH unterstützt wer-

LAMBERT RICHTER

GRABMALE UND NATURSTEINE FÜR HAUS & GARTEN

Büro: Bahnhofstraße 28a
Produktion: Bei der Brückesmühle 10
89269 Vöhringen

Tel.: (0 73 06) 3 53 88, 47 14

Fax: (0 73 06) 92 23 42

Mobil: (0 172) 7 55 77 69

E-Mail: lambert-richter@t-online.de

Verkauf + Verlegung

Terrassen - Wege

Figuren - Palisaden

Brunnen - Natursteindesign

Bodenbeläge - Fenstersimse

Treppen - Küchenarbeitsplatten...

WOLLINSKY



• Wärme-, Kälte, Schall- und Brandschutzisolierung

• Trockenbau

• Flachdachbau

Robert-Bosch-Straße 17
89269 Vöhringen
Telefon 0 73 06 / 92 44 634
thomas.wollinsky@t-online.de

FÜR ALLE, DIE SICH TRAUEN

innovativ zu beraten,
statt abzuwarten.
Verkaufstalente,
hier ist Ihr Zuhause!

Zur Verstärkung unserer Agentur suchen wir einen

angestellten Kundenbetreuer (m/w/d).

Sie haben Freude am Verkauf? Andere zu begeistern und zu motivieren fällt Ihnen leicht? Wir bieten Ihnen eine feste Anstellung und einen spannenden Arbeitsplatz. Lernen Sie uns kennen.

Allianz Generalvertretung

Balmer u. Degant

Washingtonallee 43

89231 Neu-Ulm

Tel.: 0 731. 97 04 70

Email: balmer.degant@allianz.de

Sie sind branchenfremd?
Kein Thema! Wir bilden Sie aus.

Allianz Karriere



Die Allianz ist ein Arbeitgeber, der Chancengleichheit fördert. Bei uns sind alle willkommen, unabhängig von Merkmalen wie Geschlecht, Alter, Herkunft, Nationalität, Rasse oder ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Behinderung oder sexueller Orientierung.



parierte SG Keeper Sießegger glänzend und verhinderte so einen Rückstand. In der 29. Minute dann die erste große Chance zur Führung für die SG, als Unseld scharf vor das Tor auflegte, dort Brendle am langen Pfosten lauernd den Ball aber knapp vorbeizog. In der 36. Minute musste Sießegger erneut in höchster Not retten, als Buch wiederum Fehler in der Abwehr nutzte. So rettete man sich mit einem torlosen Remis in die Halbzeitpause.

Auch in der zweiten Halbzeit gelang der SG zunächst nicht viel. Der Gegner ließ wenig zu, hatte aber auch selbst im Offensivspiel an Gefährlichkeit verloren. Torraumszenen blieben in der Folge Mangelware. Beide Teams leisteten sich viele Ballverluste, weshalb das Spiel oft sehr zerfahren wirkte. In der 74. Minute hatte ein Bucher Spieler, direkt von der Auswechselbank kommend, frei vor dem Tor die Riesenchance zur Führung, scheiterte aber am wieder glänzend reagierenden SG Torhüter Sießegger. Nur eine Minute später rettete er erneut. In der 86. Minute, als sich schon fast jeder mit einem torlosen Unentschieden abfand, fiel die überraschende Führung für die SG. Ein Freistoß von der Seitenlinie wurde von Zwar hoch vor das Tor geschlagen, wo Unseld am höchsten stieg und per Kopf unhaltbar ins rechte obere Eck zum 0:1 einköpfte. Doch dies sollte nicht das Ende sein. Der bis dahin sehr gut leitende Schiedsrichter zeigte vertretbare drei Minuten Nachspielzeit an. Doch diese verlängerte er aus unerfindlichen Gründen. In der 94. Minute der Schock, als Florian Schwaninger im 16er einen Ball verteidigen wollte und ihm ein Bucher Spieler vor die Füße lief und zu Fall kam. Das wertete der Schiedsrichter als Foulspiel und zeigte zum Entsetzen der SG-Anhänger auf den Elfmeterpunkt. Zudem bekam Schwaninger für dieses „Foul“ die Gelb/Rote Karte gezeigt. Diese Chance ließen sich die Bucher in der Schlussekunde nicht entgehen und verwandelten den Strafstoß in der 96. Minute zum 1:1-Endstand. Vom Spielverlauf her war dieses Ergebnis sicherlich gerecht, aber für die SG bedeutete dies einen herben Rückschlag im Kampf um Platz 2.

Die SG spielte wie folgt: Sießegger, Brendle, Spitz, E. Schwaninger (84. F. Schwaninger), A. Böck, Zwar, F. Schwaninger (42. Ihle), Lämmle (89. K. Holderried), Öztürk, Unseld, Heß (Cesare 75.)

A-Junioren

SGM Vöhringen – SGM Oberroth 3:0

Nach einem ernüchternden Rückrundenauftritt erwartete uns mit der SGM aus Oberroth ein motivierter Gegner, der gegen den Abstieg spielt. Zu Beginn liefen wir mit einer 5-3-2 Formation auf, mit welcher wir den Gegner, der nach dem 1:7-Hinspielsieg tiefer stehen würde, knacken wollten. Direkt nach dem Anpfiff erarbeiteten wir unsere ersten Chancen und konnten zeigen,

wer hier gewinnt, dachten wir zumindest.

Nachdem wir wieder einmal ein paar hundertprozentige Torchancen liegen gelassen hatten, kam jedoch auch der Gegner zu guten Chancen, die Florian Hillitzer glänzend parierte. Mit einem für Oberroth unverdienten 0:0 ging es in die Halbzeit. Wir entschieden uns, die Formation auf ein 4-3-3 umzustellen. In Halbzeit zwei war klar, dass Oberroth höchstens das 0:0 retten wollte. Diese Hoffnung nahm jedoch Simon den Gästen in der 52. Minute eiskalt. Durch einen gelungenen Heber überspielte er den Torwart. Nach dem Tor konnten wir weitere Chancen herausspielen und zweimal durch Nico auf den 3:0-Endstand erhöhen.

Vöhringen – SGM Ermingen 0:1 (0:0)

Zum Spiel im Vöhringer Sportpark war der Tabellenführer SGM Ermingen zu Gast. Nach vorsichtigem Abtasten fanden die Gäste besser ins Spiel und drückten auf unser Tor, ohne aber zwingende Chancen zu haben. In der 25. Minute hatten wir Glück, dass ein klares Foulspiel von unserem Torhüter Florian nicht geahndet wurde. Leider musste der gegnerische Spieler mit dem Krankenwagen ins Krankenhaus gebracht werden. An dieser Stelle nochmal gute Besserung. Geprägt von den starken Abwehrreihen ging es mit 0:0 in die Halbzeitpause.

Auch nach der Pause gab es keine Highlights. Ein Leichtsinnsfehler wurde uns zum Verhängnis, und der gegnerische Stürmer musste den Ball nur noch ins leere Tor schieben. Dies war der Knackpunkt des Spiels, an diesem Tag hatten wir keine Kraft mehr das Spiel zu drehen. Grundsätzlich ist anzumerken, dass die Mannschaft nicht als Mannschaft aufgetreten ist und deutlich unter ihren Möglichkeiten spielt. Die Einstellung einiger Spieler muss ebenfalls hinterfragt werden. Wenn so weiter trainiert und gespielt wird, werden wir keine Punkte mehr holen.



B-Junioren

Rückrundenauftritt:

Illerzell/Vöhringen – TSV Pfuhl 0:0

Zum Rückrundenauftritt der B-Jugend Kreisstaffel war der TSV Pfuhl zu Gast in Illerzell. Verletzungsbedingt mussten wir auf unseren Kapitän Simon Weichsberger verzichten. Bei sommerlichen Temperaturen von 20 Grad Ende März hatten beide Mannschaften zu kämpfen. Unsere Mannschaft begann defensiv, in den ersten zehn

Minuten passierte relativ wenig. Danach kamen die Gästen zu ein, zwei Torchancen, bei denen wir etwas Glück benötigten. Danach nahmen die Jungs von der SGM Illerzell/Vöhringen das Heft in die Hand. Innerhalb von fünf Minuten hatten wir sechs Ecken zu verzeichnen, wobei keine den Weg ins Tor fand. Rechts macht Vincent und links Jason Dampf. Leider kamen wir aber zu keiner klaren Schusschance und somit gingen wir mit einem leistungsgerechten Unentschieden in die Halbzeitpause.

In der Halbzeitsprache machten die Trainer darauf aufmerksam, dass die Mannschaft mit dem größeren Willen das Spiel heute wohl gewinnen werde. Die zweite Halbzeit war ein Spiel auf ein Tor. Mit einem Schussverhältnis von 12:1 für unsere Jungs war dies ein klarer Beleg. Der TSV Pfuhl verteidigte mit Mann und Maus, es wollte einfach kein Tor für unsere Jungs fallen. Selbst ein sehenswerter Freistoß von Justin fand nicht den Weg ins Tor. Somit blieb es beim unglücklichen 0:0 aus unserer Sicht.

Fazit: ein gutes Spiel unserer Mannschaft, darauf lässt sich aufbauen.



SGM Balzheim – SGM Illerzell/Vöhringen 2:0 (0:0)

Zu unserem zweiten Rückrundenspiel mussten wir beim Tabellenführer SGM Balzheim antreten. Bei kaltem Aprilwetter war die Taktik klar, Druck auf den Gegner und diagonale Bälle auf unsere Außen. Und wir legten los wie die Feuerwehr, bereits nach zwei Minuten die erste Großchance für uns. Keine zwei Zeigerumdrehungen später hatte Vincent die nächste Großchance, scheiterte aber am gegnerischen Torhüter. Ein paar Minuten später die nächste Chance, aber wieder nicht vollendet. Nach zwanzig Minuten kam Balzheim besser auf. Die Verbissenheit in den Zweikämpfen ließ nach und somit bekam der Gegner Oberwasser, ohne aber zu klaren Torchancen zu kommen. Der 0:0-Halbzeitstand schmeichelte dem Gastgeber.

Nach der Halbzeitpause drückte Balzheim auf unser Tor. Ein Torschuss regelte in der 49. Minute auf Kilian zu und aus welchen Gründen auch immer war der Ball plötzlich im Tor und es stand 1:0 für Balz-

heim. Mit diesem Gegentor verlor unsere Mannschaft komplett die Linie und es ging 15 Minuten gar nichts mehr. Ein Standard der Balzheimer segelte in der 54. Minute in den Fünfmeteraum, keiner fühlte sich zuständig und plötzlich stand es 2:0. Das konnte unsere Truppe leider nicht mehr kompensieren. Unterm Strich eine gute Leistung unserer Mannschaft, auf der sich aufbauen lässt.



**FV Bellenberg II – SGM Illerzell/
Vöhringen 2:2 (1:1)**

Aufgrund von Personalmangel beim FV Bellenberg II wurde das Punktspiel auf Samstag 13. April, vorverlegt. Verstärkt mit vier Spielern der ersten Mannschaft machte Bellenberg entsprechend in den Anfangsminuten mächtig Druck. Das 9-Spielfeld war für unsere Mannschaft zuerst mal gewöhnungsbedürftig. War die erste Halbzeit letzte Woche in Balzheim noch unsere beste, war sie gegen Bellenberg unterirdisch. Wenig überraschend fiel das erste Tor für Bellenberg, wobei die Art und Weise unglücklich war. Freistoß von Bellenberg, Situation eigentlich bereinigt, Kilian springt unter dem Ball durch und dieser lag urplötzlich im Tor (18.). Wer geglaubt hatte, es ginge jetzt ein Ruck durch unsere Mannschaft, der sah sich getäuscht. Willenstark, zweikampfstark präsentierte sich der Gegner, eigentlich genau das, was wir uns vorgenommen hatten. So ab der 30. Minute bekamen wir Zugriff auf das Spiel. Nicht überraschend fiel unser Tor aus einem Standard. Marco zirkelte den Ball auf das lange Eck und dort senkte er sich ins Tor (39.). Die Halbzeitansprache der beiden Trainer fiel trotzdem heftig aus, da in keinster Weise die Vorgaben umgesetzt wurden.

In der zweiten Halbzeit ein völlig verändertes Bild. Nun wurde mit Leidenschaft dagegen gehalten und wir dominierten eindeutig. Ein Freistoß von der 16-er Linie war die Chance für die SGM Illerzell/Vöhringen. Justin legte sich den Ball zurecht und zimmerte das Leder Marke Tor des Monats zum 2:1 (53.) in den Winkel. Leider versiebtten wir nun Chancen reihenweise und in der Nachspielzeit kam der Gegner per Freistoß, abgefälscht durch uns, zum Ausgleich. Jetzt

heißt es die Wunden zu lecken und die Lehren daraus ziehen.



C-Junioren

**Vorbereitungsspiel
SGM Illerrieden – SGM Illerberg/
Vöhringen 2:2 (0:1, 1:0, 1:1)**

Das erste Vorbereitungsspiel in diesem Jahr bestritt die SGM Illerberg/Vöhringen bei der SGM Illerrieden. Die Trainer beider Mannschaften einigten sich auf eine Spielzeit von dreimal 25 Minuten. In der 12. Minute gingen wir mit 1:0 in Führung, Isa hatte den Ball von rechts vors Tor gebracht, Efe Aksu stocherte den Ball aus kurzer Distanz über die Linie. Niklas Hieber kam dann in der 14. Spielminute zu seinem ersten Einsatz nach seiner schweren Fußverletzung.

Man merkte bei den Mannschaften die fehlende Spielpraxis auf dem Feld nach der langen Hallensaison deutlich an. Teilweise häuften sich die Fehlpässe, die Ballverluste und mangelndes Zweikampfverhalten ließen keinen vernünftigen Spielfluss aufkommen. Nach einem Ballverlust von uns kamen die Abwehrspieler nicht mehr hinterher, und Illerrieden erzielte den 1:1-Ausgleichstreffer.

Im dritten Drittel ging Illerrieden nach einem weiteren Abwehrfehler von uns mit 2:1 in Führung. Nachdem der Torwart ausgespielt worden war, hatte der Angreifer keine Mühe das Leder im leeren Tor unter zu bringen. Mit einer Direktabnahme mit dem



Hörmann-Automobile

Erich Hörmann

+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge



Bei der Brücklesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen

Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512

www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de

REISELAND

Traumreisen zu
Traumpreisen



Stadtcenter 1 • 89269 Vöhringen • Telefon 0 7306 / 92 96 96
www.cityreisebuero-voehringen.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

**HAUSGERÄTE-
SERVICE**

Wir reparieren alle
Fabrikate, egal wo
gekauft - schnell und
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf

EURONICS
Walter Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20
T 07306/96170
www.elektro-prem.de
info@elektro-prem.de
Wir sind für Sie da:
MO-FR8.30-12.00/14.00-18.00 SA8.30-12.00

linken Fuß sorgte Ferencz Balint für den verdienten 2:2-Ausgleich.

Mannschaftsaufstellung: Michael Maschek (TW); Julian Maschek, Isa Hofmann, Yan-nis Konrad, Felix Stolz, Maximilian Merk, Eliah Weichsberger, Niklas Hieber, Kerim Koctürk, Efe Aksu, Vincent Scheibe, Isaias Maksimovic, Ardi Ademaj, János Gönczi, Ferenc Balint, Jakob Kaim

Vorbereitungsturnier in Holzschwang

Zu dem Vorbereitungsturnier in Holzschwang waren ursprünglich fünf Mannschaften eingeladen, der TSV Neu-Ulm 2, der FC Burlafingen, die SGM Illerberg/Vöhringen und der Gastgeber mit zwei Mannschaften vertreten (AHP I und AHP II). Der FC Burlafingen hatte abgesagt, daher spielte jeder gegen jeden und das zweimal. Spielzeit war jeweils 20 Minuten.

AHP II – SGM Illerberg/Vöhringen 0:3

Es entwickelte sich ein munteres Spielchen, in dem die SGM Illerberg/Vöhringen immer mehr das Heft in die Hand nahm. Es wurde aus der Abwehr heraus das Mittelfeld gut überbrückt, und vorne wurden die schnellen Angreifer immer wieder gut in Szene gesetzt. Nach einem weiten Abschlag von Ila Merk verlängerte Fabian Fuhsy per Kopf und Thomas Giordano hatte keine Mühe die SGM in Führung zu bringen. Kurz darauf setzte sich Thomas erneut durch, spielte auf Fabi, der das Leder überlegt am Torwart vorbei zum 2:0 einschob. In der 13. Spielminute brachte Thomas die SGM Illerberg/Vöhringen mit 3:0 in Führung.

Illerberg/Vöhringen – Neu-Ulm II 2:1

In der 8. Minute lief Jan Pfetsch auf der rechten Seite seinem Gegenspieler auf und davon, seine Hereingabe verwandelte Thomas zur 1:0-Führung. Eine Zeigerumdrehung später konnte der Neu-Ulmer Torwart einen Schuss von Thomas nur kurz abwehren, Fabi staubte zum 2:0 ab. Auf der anderen Seite konnte Ila das Leder gerade noch abwehren, beim Nachschuss zum 2:1 aus kurzer Distanz war er machtlos.

Illerberg/Vöhringen – AHP I 0:4

Gegen die erste Mannschaft der Gastgeber, körperlich sehr präsent, tat sich die SGM sehr schwer.

Illerberg/Vöhringen – AHP II 2:0

In der 3. Minute lief Robert alleine aufs Tor zu, mit einem überlegten Abschluss erzielte er das 1:0. Die SGM hatte in diesem Spiel zahlreiche Chancen, aber das Leder wollte einfach nicht ins Tor. Thomas erlöste mit seinem Abstaubertor zum 2:0 das Trainerteam und die Anhänger.

Neu-Ulm II – Illerberg/Vöhringen 0:1

Neu-Ulm hatte in der Anfangsphase mehr Spielanteile. Als sich beide Seiten schon mit einer Punkteteilung abgefunden hatten, unterlief dem Torhüter der Neu-Ulmer ein schwerer Lapsus. Mit dem Ball in der Hand trat er aus dem Strafraum, der Schiedsrichter erkannte das Handspiel und entschied auf Freistoß an der Strafraumkante. Humorlos donnerte Balint den Ball unter die Latte zum 1:0 für die SGM.

AHP I – SGM Illerberg/Vöhringen 1:0

In diesem Spiel musste die Entscheidung über den Turniersieg fallen. In der 15. Minute gingen die Hausherren mit 1:0 in Führung, gegen den Schuss war Ila machtlos. Kurz vor Schluss köpft Robert einen Ball über das Tor. Damit hatte die Mannschaft AHP I das Turnier gewonnen, allerdings hatten sie ein Spiel weniger in den Beinen, da AHP I – AHP II nicht gespielt wurde. Die SGM Illerberg/Vöhringen belegte einen guten 2. Platz mit vier Siegen und zwei Niederlagen.

Mannschaftsaufstellung: Maximilian Merk (TW); Isa Hofmann, Eren Camdeviren, János Gönczi, Ferencz Balint, Fabian Fuhsy, Robert Konrad, Berat Yilmaz, Jan Pfetsch, Alex Hlyzov, Ardi Ademaj, Thomas Giordano, Vincent Scheibe, Maximilian Wagner

SGM Illerberg/Vöhringen – SV Beuren 4:2 (3:1, 0:0, 1:1)

Bei einem weiteren Vorbereitungsspiel war die Mannschaft des SV Beuren zu Gast bei der SGM Illerberg/Vöhringen. Wie schon gegen Illerrieden hatten sich die Trainer auf eine Spielzeit von dreimal 25 Minuten geeinigt. Überraschend ging der SV Beuren nach einem Stellungsfehler der Abwehr mit 1:0 (5. Min.) in Führung, Torwart Ila Merk war machtlos gegen diesen Schuss. In der 14. Spielminute erzielte Jan Pfetsch

den Ausgleich zum 1:1, er hatte sich den Ball im Nachsetzen erkämpft und danach keine Mühe das Leder im Tor zu versenken. Nach einem weiten Abschlag von Ila Merk kam das Spielgerät zu Fabi, der mit einem schönen Lupfer das 2:1 für die SGM Illerberg/Vöhringen erzielte. Robert Konrad setzte mit einem herrlichen Pass Eren auf der linken Seite ein, der setzte sich gegen seinen Gegenspieler energisch durch, hämmerte mit dem linken Fuß den Ball unhaltbar zum 3:1 in die Maschen.

Im zweiten Drittel wurde experimentiert, verschiedene Abwehr- und Mittelfeldvarianten wurden ausprobiert, auch im Sturm gab es Umstellungen. Schmerzlich vermisst wurde Thomas Giordano im Angriff, der wegen Leistenbeschwerden nicht eingesetzt wurde.

Im dritten Drittel fiel nach einem Zweikampf ein Beurener Spieler unglücklich auf den Arm und verletzte sich dabei am Ellenbogen. Gute Besserung von dieser Stelle. Robert war dann nach einem schönen Zuspiel von Jan mit einem überlegten Abschluss zum 4:1 erfolgreich. Kurz vor dem Schlusspfiff verkürzte der SV Beuren mit einem strammen Schuss unter die Latte auf 4:2.

Mannschaftsaufstellung: Maximilian Merk (TW); Isa Hofmann, Felix Stolz, Eren Camdeviren, Kerim Koctürk, János Gönczi, Ferencz Balint, Fabian Fuhsy, Robert Konrad, Berat Yilmaz, Jan Pfetsch, Alex Hlyzov, Ardi Ademaj, Thomas Giordano



Bezirkspokal Viertelfinale SGM Wullenstetten – SGM Illerberg/Vöhringen 2:3 (1:3)

In der dritten Runde des Bezirkspokals musste die SGM Illerberg/Vöhringen in Wullenstetten antreten. Bei leichtem Nieselregen waren die äußeren Umstände doch etwas widrig. Fabian Fuhsy und Robert kombinierten sich in den gegnerischen Strafraum, ein schöner Pass zu Thomas Giordano, der nicht lange fackelte und den Ball aus kurzer Distanz unhaltbar unter die Latte zum 1:0 verwandelte. In der Anfangsphase spielte nur eine Mannschaft und das war Illerberg/Vöhringen. Berat, Eren und Isa hatten die Wullenstetter Angreifer gut im Griff und ließen recht wenig zu. Jakob setzte sich auf der linken Seite durch, sein Zuspiel erreichte Alex, dessen Schuss gerade noch abgewehrt werden konnte. Doch Robert war zur Stelle und staubte zum 2:0 ab. Wullenstetten erzielte mit einem platzierten



Freistoß das 2:1. Kurz vor der Halbzeitpause stellte Robert mit seinem zweiten Treffer nach schöner Vorarbeit von Fabi den alten Zwei-Tore-Vorsprung wieder her.

In der 49. Minute gab es Eckball für Wulfenstetten, Ila segelte am Ball vorbei, ein Angreifer traf nur den Pfosten, der Abpraller wurde aber aus nächster Nähe zum 3:2 verwandelt. In der Schlussphase verteidigte Illerberg/Vöhringen mit vereinten Kräften die knappe Führung. Damit erreichte die SGM Illerberg/Vöhringen das Halbfinale im WfV-Bezirkspokal.

Mannschaftsaufstellung: Maximilian Merk (TW); Eren Camdeviren, Berat Yilmaz (C), Isa Hofmann, János Gönczi, Tommaso Giordano, Ferencz Balint, Alex Hlyzov, Robert Konrad, Fabian Fuhsy, Jan Pfetsch – Auswechselspieler: Jakob Kaim, Felix Stolz, Maximilian Wagner



SGM VfL Ulm/Neu-Ulm – SGM Illerberg/Vöhringen 3:8 (1:4)

Grandioser 3:8-Punktspiel-Auftaktsieg der SGM Illerberg/Vöhringen bei der SGM VfL Ulm/Neu-Ulm. Bereits in der 4. Spielminute war János Gönczi nach einem herrlichen Pass von Alex Hlyzov mit einem überlegten Abschluss zum 0:1 erfolgreich. Alex hatte kurz danach die nächste Chance, sein Schuss war etwas zu schwach. Die Heimelf hatte anfangs ihre liebe Mühe mit den gut kombinierenden Gästen. Robert flankte von der linken Seite wunderschön vors Tor, der Torhüter unterlief den Ball, Jakob Kaim war zur Stelle und erzielte die 0:2-Führung. Eine Unkonzentriertheit im Mittelfeld nutzte die Heimmannschaft aus, drei Mann stürmten auf das Gehäuse zu, mit einem strammen Schuss fiel der 1:2-Anschlusstreffer (29.). Postwendend stellte Robert den Zwei-Tore-Abstand nach einer Kopfballvorlage von Alex wieder her. Kurz vor der Halbzeit spielte Robert die Abwehrspieler im Strafraum schwindlig, mit einer geschickten Körperdrehung brachte er sich in Schussposition und erzielte den 1:4-Halbzeitstand.

Nach einem Schussversuch von Alex brachten die Hausherren den Ball nicht aus der Gefahrenzone, das Leder kam über Umwege zu Robert, der den Ball zum 1:5 einnickte. Im Gegenzug fiel das 2:5, Eren überlistete den eigenen Torwart mit einem Eigentor. Nach einem verunglückten Ab-

wehrversuch eines Ulmers gelangte der Ball zum eingewechselten Maximilian Wagner, der aus nächster Nähe den Ball im Netz zum 2:6 unterbrachte. Mit einem Schuss von der linken Seite in die rechte Torecke erzielte Robert seinen vierten Treffer in diesem Spiel, neuer Spielstand 2:7. Jan spielte Jakob auf der rechten Seite frei, der ließ dem Schlussmann keine Chance und erhöhte auf 2:8. Den Hausherren gelang in der 67. Minute noch ein Treffer zum 3:8, mit einem platzierten Schuss unter die Latte.

Mannschaftsaufstellung: Maximilian Merk (TW); Isa Hofmann, Berat Yilmaz, János Gönczi, Felix Stolz (C), Robert Konrad, Ferencz Balint, Alex Hlyzov, Tommaso Giordano, Fabian Fuhsy, Jakob Kaim – Auswechselspieler: Eren Camdeviren, Jan Pfetsch, Maximilian Wagner



VR-Talentiade in Nersingen Jahrgang 2008

Am 6. April fand in Nersingen die VR-Talentiade statt. Die 120 talentiertesten Fußballspieler des Jahrgangs 2008 aus dem gesamten Bezirk Donau-Iller waren eingeladen. 15 davon wurden zum Stützpunkttraining ausgewählt. Für den SC Vöhringen waren Mikail und Fabian gemeldet. Bei der VR-Talentiade stehen förderungswürdige Kinder des älteren E-Junioren Jahrgangs im Fokus. Mit der Spielform vier gegen vier wollen die DFB-Stützpunkt- und WfV-Fördergruppen-Trainer die talentiertesten Spieler finden. Diese haben die Chance – ergänzend zum Vereinstraining – kostenlos ein wöchentliches Fördertraining an einem der 22 verbandsweit eingerichteten DFB-Stützpunkte zu erhalten. Beide Vöhringer Talente konnten voll überzeugen und am Ende schaffte es Fabian sogar in den Stützpunkt. Herzlichen Glückwunsch Fabian, und vielen Dank und ein Lob auch an unseren E-Jugend-Trainer Mehmet Karasoy für die erfolgreiche Trainingsarbeit! :-)

Fabian, die Jugendabteilung des SC Vöhringen wünscht Dir viel Spaß und Erfolg beim Stützpunkttraining! Mach weiter so.



(Redaktion Fußball SCVaktuell)



Riechen. Schmecken. Genießen.
Staibs Spezialitäten.

www.baecerei-staib.de

NOTZ
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hofpflasterungen

Schiffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97

Optimaler Schutz
mit der Kinder-Unfall-Rente!

DEVK Geschäftsstelle
Karl-Heinz Hörmann
Ulmerstr. 35
89269 Vöhringen
Telefon: 07306-925566
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

Balmer & Degant Generalvertretung
Ihr Partner in Neu-Ulm

Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 970470
www.allianz-balmer-degant.de
balmer.degant@allianz.de

Allianz

KERN
Schuhe | Mode | Lifestyle

Schuhe für die ganze Familie

Sportschuhe von Nike, Adidas, Puma und viele mehr!

Kern Schuhe | Industriestraße 33a
89269 Vöhringen

Kindersportclub

Das Thema „Ostern“ im KSC



Wer kann geschickt mit einem Osterei hantieren?

Hierzu mehrere Variationen aus unseren KSC-Stunden:



(Sabine Schopf)

„SCV trifft Kita“

Am Mittwoch, den 24. April 2019 war auch der Kindersportclub wieder einmal bei der Aktion „SCV trifft Kita“ aktiv. Wir haben uns in diesem Jahr mit unseren neugierigen Besuchern auf eine Baustelle gewagt. Hierzu haben wir eine abwechslungsreiche Bewegungslandschaft gestaltet. So wurde nach einem kleinen Aufwärmenspiel an den verschiedenen Stationen fleißig gebaggert, Sandsäckchen an einem Kran nach oben auf ein Transportband gezogen, gerutscht und geklettert sowie mit unseren Baustellen-



fahrzeugen Sand und Bausteine transportiert. Alle Kinder, Erzieher und die Helfer vom KSC hatten riesig Spaß. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

(Alexandra Schenke) ◆

RadSPORT

Trainingslager in Laigueglia und in der Toskana – Trainingsangebot der RadSPORTabteilung



Die RadSPORTler des SCV waren wie jedes Jahr in den Osterferien eine Woche lang im italienischen Küstenort Laigueglia, um sich auf die Saison vorzubereiten.

19 Personen waren mit ins Hotel Mediterraneo gekommen, das die Radfahrer schon seit Jahrzehnten ansteuern und das für die mitgekommenen Nicht-Radfahrer eine ebenso familiäre Atmosphäre bietet. Mehrere Ausfahrten standen auf dem Programm wie beispielsweise nach San Remo über Cipressa und Poggio, ins Hinterland oder eine Fahrt mit mehr als 1000 Höhenmetern.

Vom 8. bis zum 12. April hat ein weiteres Trainingslager in der Toskana stattgefunden.

den. Dort wurde neben dem Rennrad auch mit dem Mountainbike trainiert.



Mountainbike: Max Schiller und Rupert Kropf mit den neuen Mitgliedern Natascha Götz und Dr. Frank Henle

Seit dem 23. April bietet die Radsportabteilung einen zusätzlichen Trainingstag an: Immer dienstags um 17.30 Uhr ist Abfahrt im Vöhringer Sportpark. Der Samstagstreff um 13 Uhr bei Ludwig Schropp bleibt bestehen. Die Radsportler freuen sich über alle, die kommen wollen, ob mit Rennrad oder MTB, jung oder alt, groß oder klein...

Der erste Dienstags-Treff war mit 20 Teilnehmern schon richtig gut besucht.

Bei den Rennradfahrern sollen die Gruppen in verschiedenen Durchschnittsgeschwindigkeiten unterwegs sein. Der neue Abteilungsleiter Max Schiller denkt da an maximal drei Gruppen mit unterschiedlichem Speed, beispielsweise bis 25km/h eine „Cappuccino Gruppe“, bis 29km/h eine „Ausdauertraining“ (GA1+GA2) und eine dritte Gruppe als Speedgruppe mit mehr als 29km/h Schnitt. So kann sich jeder das Wochentraining zurecht legen, wie er es jeweils benötigt. Das Training wird rund 2,5 Stunden dauern.

Beim MTB ist es der neuen Abteilungsleitung wichtig einen Mix aus Kraft/Ausdauer und Technik-Training anzubieten. „Wir werden also nicht nur trailen, sondern auch Strecke machen“, sagt Max Schiller. „Wer irgendwann im Leben vor hat eine Alpenüberquerung zu machen, braucht Körner“. Trainingsdauer beträgt dort etwa 1,5 Stunden.

Gesucht sind noch Sportler, die die Verantwortung übernehmen eine Gruppe zu führen. Wer Interesse hat, kann auf Max Schiller zukommen. Bei den Mountainbikern hat sich bereits Markus Harzenetter bereit erklärt, die Aufgabe als Guide zu übernehmen. Bei den Rennradfahren haben sich Rupert Kropf und Thomas Hiller bereit erklärt, Verantwortung zu übernehmen.

Impressionen vom ersten Dienstags-Treff



(Werner Gallbronner)

Bräuhaus Lepple
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907



fon: 07306-62 40
fax: 07306-92 97 03
www.bräuhaus-lepple@freenet.de
bräuhaus-lepple@freenet.de

Bräuhaus Lepple
Inh. Ursula Lepple
Ulmer Str. 1
89269 Vöhringen

Mo Ruhetag
Di-Sa ab 18 Uhr
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



Wir bringen Ihre Zähne in Bestform.

Dr. Gentner & Kollegen
Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis

Fachzahnärzte für Kieferorthopädie
Harderstraße 6 · 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Internet: www.kfo-senden.de

Nautilla
ILLERTISSEN



Badespaß, Sport und Wellness für jedes Alter

Illerstrudel, Sole-Außenbecken, Wasserrutsche, Splashpad und mehr. Im Nautilla Illertissen ist für alle Badespaßsuchenden das Passende dabei. Oder möchten Sie sich lieber verwöhnen lassen? Dann entspannen Sie sich bei einer Massage und genießen Sie unsere vielfältige Saunalandschaft.

Gottfried-Hart-Straße 6 | 89257 Illertissen | www.nautilla.com

Skisport

Tolle Erfolge im FIS Masters Cup



Jo Stolte im Slalom-Parcours

Vöhringens sportliches Aushängeschild, wenn es um Ski Alpin geht, ist seit vielen Jahren Jo Stolte.

Auch in der abgelaufenen Wintersaison hat Jo Stolte gezeigt, dass er auf den Skipisten zu den Schnellsten zählt und tolle Erfolge im FIS Masters Cup, dem Weltcup in den Mastersklassen, eingefahren. Dazu zählen zahlreiche Top-Ten-Platzierungen in Slalom und Riesenslalom, auch einige Podestplätze waren darunter, wie die dritten Plätze im Riesenslalom in Fügen in Österreich, im italienischen Pila und in Chatel in

Großbritannien. In Cortina d'Ampezzo wurde Jo Stolte sogar Dritter in Slalom und Riesenslalom. Beim World Criterium Masters, der Weltmeisterschaft in den Seniorenklassen, langte es zwar nicht ganz aufs Podest, aber es fehlte nicht viel. Bei den Deutschen Masters-Meisterschaften in Ruhpolding war Jo Stolte Dritter im Slalom und Vierter im Riesenslalom.

(Werner Gallbrunner) ◆

Leichtathletik

Oster-Trainingslager in Medulin – Springer- und Werfertag am 30. Mai



Ihr jährliches Oster-Trainingslager haben die Leichtathleten im kroatischen Medulin aufgeschlagen.

Es wurde an Technik, Koordination, Kraft und Ausdauer gefeilt, aber auch Spiele und Sprünge vom Felsen ins Meer durften nicht fehlen. Neben den umfangreichen und intensiven Trainingseinheiten stand für die Sportler auch ein Osterlauf auf dem Programm, an dem sich auch die Übungsleiter beteiligten. Die Strecke führte über rund fünf Kilometer an der Küste entlang. So gab es als Lohn schon dort für alle Medaillen...

Sonniger Osterlauf in Kroatien ...

Springer- und Werfertag am 30. Mai

Wie auch in den vergangenen Jahren rechnen die Vöhringer Leichtathleten bei ihrem Springer- und Werfertag am 30. Mai wieder mit reger Beteiligung von Sportlern aus der Region, aber auch aus dem ganzen süddeutschen Raum. Der spezielle Wettbewerb für die verschiedenen Sprung- und Wurfdisziplinen hat sich in den vergangenen Jahren einen guten Namen gemacht in der Leichtathletik-Szene. Am Start sind Nachwuchssportler ebenso wie gestandene



Sonniger Osterlauf in Kroatien ...

Leichtathletinnen und Leichtathleten. Auch für Zuschauer ist der Wettbewerb lohnend: Immer wieder gibt es in den einzelnen Disziplinen herausragende Leistungen zu sehen.

Los geht es um 11 Uhr im Vöhringer Sportpark-Stadion.

(Werner Gallbrunner) ◆

Tennis

Plätze sind fertig. Der Sommer kann kommen



Die Plätze wurden wieder für den Sommer vorbereitet. Fleißige Helfer zogen die Plätze ab, befreiten sie von Laub und hängten die Sichtschutzblenden wieder auf. Zudem wurde unsere Trainerhütte repariert, die aufgrund des Sturms im März sehr in Mitleidenschaft gezogen wurde. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer!

Trampolinpark

Als kleines Saison-Auftaktshankerl waren Nicole und Miriam mit einer Gruppe 8-12 Jähriger im Trampolinpark. Dazu heuerten wir den SCV-Bus an und schon ging es an einem Samstag Ende März los. 1,5 Stunden wurde gesprungen, Saltis in Schnitzelgruppen geschlagen, sich an der Kletterwand gemessen, beim Ninja Warrior Parcours sein Können getestet, auch das Völkerball-Trampolin-Spiel kam richtig gut an. Abschließend nach diesem gelungenen Tag ging es noch zur Freude aller zum Essen zum McDonald's. Der Heimfahrservice war natürlich inbegriffen.

Save the date

MAI		JUNI	
1. MA		1. JUN	
2. DI		2. JUN	
3. MI		3. JUN	23
4. DO		4. JUN	
5. FR		5. JUN	
6. SA	19	6. JUN	
7. SO		7. JUN	
8. MA		8. JUN	
9. DI		9. JUN	
10. MI		10. JUN	24
11. DO		11. JUN	
12. FR		12. JUN	
13. SA	20	13. JUN	
14. SO		14. JUN	
15. MA		15. JUN	
16. DI		16. JUN	
17. MI		17. JUN	25
18. DO		18. JUN	
19. FR		19. JUN	
20. SA	21	20. JUN	
21. SO		21. JUN	
22. MA		22. JUN	
23. DI		23. JUN	
24. MI		24. JUN	26
25. DO		25. JUN	
26. FR		26. JUN	
27. SA	22	27. JUN	
28. SO		28. JUN	
29. MA		29. JUN	
30. DI		30. JUN	
31. MI			

Termin	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Bem. Erg.
Mi. 08.05.2019 15:00 K1		Dunlop Kleinfeld U9 II (4er)	TC Legau	0:0
Fr. 10.05.2019 15:00 B1		Mädchen 14 (4er)	FC Heimerdingen	0:0
15:00 B2		Bambini 12 (4er)	TC Illertissen	0:0
15:00		Jugend-TeG Vö...-Illertissen	FC Heimerdingen	0:0
15:00		TSV Babenhausen	SSV Illerberg-Thal	0:0
15:00		TC Kirchheim	TC Weißenhorn	0:0
15:00		TC Elchingen	TC Rot-Weiß Krumbach	0:0
Sa. 11.05.2019 09:00 B1		TC Legau	Juniorinnen 18 (4er)	0:0
09:00 B1		Knaben 16 (4er)	TTC Bad Wörishofen	0:0
12:00 RL		Damen 60 (4er)	TSV Unterhaching	HP 0:0
13:00 K1		Herren 40	TS Weißenhorn	0:0
13:00 B1		Damen 40	TeG Allgäuer Tor	0:0
13:00 BL		TTC Füssen	Herren 55	0:0
13:00 K1		Herren 60 (4er)	TC Illertissen	0:0
So. 12.05.2019 10:00 BL		TC Rot-Weiß Krumbach	Damen	0:0
10:00 K1		Damen II	TC Weißenhorn	0:0
Mi. 15.05.2019 15:00 K1		Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	TS Weißenhorn	0:0
15:00 K1		TC Niederrieden	Dunlop Kleinfeld U9 II (4er)	0:0
Fr. 17.05.2019 15:00 B1		TSV Babenhausen	Mädchen 14 (4er)	0:0
15:00 B2		TSV Babenhausen	Bambini 12 (4er)	0:0
15:00		SSV Illerberg-Thal	FC Heimerdingen	0:0
15:00		TC Elchingen	TC Kirchheim	0:0
15:00		TC Weißenhorn	TC Rot-Weiß Krumbach	0:0
15:00		TSV Babenhausen	Jugend-TeG Vö...-Illertissen	0:0
Sa. 18.05.2019 09:00 B1		TC Kirchheim	Juniorinnen 18 (4er)	0:0
09:00 B1		Knaben 16 (4er)	Neu-Ulmer TK Blau-Weiss	0:0
12:00 RL		TC Sonthofen	Damen 60 (4er)	0:0
13:00 B1		TTC Füssen	Damen 40	0:0
13:00 BL		Herren 55	TC Ay Senden	0:0
13:00 K1		RSV Finningen Neu-Ulm	Herren 60 (4er)	0:0
So. 19.05.2019 10:00 K3		Herren	TC Ay Senden	0:0
10:00 BL		Damen	TC Legau	0:0
Mi. 22.05.2019 15:00 K1		Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	TSC 2010 Krumbach	0:0
15:00 K1		TV Memmingen	Dunlop Kleinfeld U9 II (4er)	0:0
Fr. 24.05.2019 15:00 B1		Mädchen 14 (4er)	SSV Illerberg-Thal	0:0
15:00 B2		Bambini 12 (4er)	TC Fellheim	0:0
15:00		TC Rot-Weiß Krumbach	TC Kirchheim	0:0
15:00		Jugend-TeG Vö...-Illertissen	SSV Illerberg-Thal	0:0
15:00		FC Heimerdingen	TSV Babenhausen	0:0
15:00		TC Weißenhorn	TC Elchingen	0:0
Sa. 25.05.2019 09:00 B1		Juniorinnen 18 (4er)	TC Pfronten	0:0
09:00 B1		TeG Obergünzburg-Rettenbach	Knaben 16 (4er)	0:0
12:00 RL		Damen 60 (4er)	TC Rot-Weiß Poing	HP 0:0
13:00 K1		FC Burlafingen	Herren 40	0:0
13:00 B1		Damen 40	TSV Pfuhl	0:0
13:00 BL		TSC 2010 Krumbach	Herren 55	0:0
13:00 K1		TC Reisenburg	Herren 60 (4er)	0:0
So. 26.05.2019 10:00 K3		TV Bellenberg	Herren	0:0
10:00 BL		TC Donauwörth	Damen	0:0
10:00 K1		Damen II	TSC 2010 Krumbach	0:0
Mi. 29.05.2019 15:00 K1		TC Illertissen	Dunlop Kleinfeld U9 (4er)	0:0
Do. 30.05.2019 10:00 K1		Damen II	FC Heimerdingen II	0:0
10:00 BL		TC Wemding	Damen	0:0
Fr. 31.05.2019 15:00 B1		Mädchen 14 (4er)	TC Elchingen	0:0
15:00 B2		TSV Babenhausen II	Bambini 12 (4er)	0:0
15:00		FC Heimerdingen	TC Kirchheim	0:0
15:00		SSV Illerberg-Thal	TC Weißenhorn	0:0
15:00		TSV Babenhausen	TC Rot-Weiß Krumbach	0:0
15:00		Jugend-TeG Vö...-Illertissen	TC Elchingen	0:0
Sa. 01.06.2019 09:00 B1		TC Sonthofen	Juniorinnen 18 (4er)	0:0
09:00 B1		Knaben 16 (4er)	TC Weißenhorn	0:0
12:00 RL		TV Stockdorf	Damen 60 (4er)	0:0
13:00 B1		TeG Allgäuer Tor	Damen 40	0:0
13:00 K1		Herren 40	VfL Leipheim	0:0
13:00 BL		BC Schretzheim	Herren 55	0:0
So. 02.06.2019 10:00 K3		Herren	RSV Wullenstetten II	0:0
10:00 K1		TC Altenstadt/Iller	Damen II	0:0

Spielend TENNIS lernen!

- Schnuppertraining für Anfänger oder Wiedereinsteiger
- Einzel- oder Gruppentraining
- Turnier- und Mannschaftsvorbereitung
- Cardio Tennistraining
- Kindgerechtes Tennistraining nach PLAY + STAY ab 5 Jahren
- Ballschule von 4 – 7 Jahre
- Jugend-Tenniscamps
- oder einfach nur aus Spaß am Tennistraining

Hast du Lust auf TENNIS? Dann komm zu uns!

Das Trainerteam der **SCV Tennisschule**
ist für Euch **ALLE** da!

Info und Anmeldung bei Cosmin Ritiu, Tel. 0157 746 474 59
E-Mail: Cosmin.Ritiu@scv-tennisschule.de

(Miriam Oellingrath)



RINKER BAU GmbH & Co. KG
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



Jetzt in der
Sportparkgaststätte
genießen!



Fromm Reisen Vöhringen

Ob individuelle Urlaubsreisen
oder Vereinsausflüge:
Reisen Sie modern und bequem.
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999
Telefax: 07306 / 2494
rb-voehringen@fromm-reisen.de
Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen
www.fromm-reisen.de



Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



Antik- & Wohnzubehör

Danger

Stadtcener 89269 Vöhringen
Bei uns finden Sie viele Kleinigkeiten für's schöner Wohnen
und Zubehör zum restaurieren alter Möbel

Di - Sa 8.30 - 12.00 und Di, Do - Fr 14.30 - 18.00

Volleyball

Mit einem Lächeln in die Sommerpause



Mit einem zufriedenen Lächeln dürfen die Volleyballer der VSG Bellenberg/Vöhringen die Saison abschließen: Mit guten Platzierungen und sogar einer gewonnenen Meisterschaft präsentierten sie sich in guter Verfassung.

Bei den **Herren**, in der A-Klasse zuhause, war es vor allem der letzte Spieltag, der für Spannung und Dramatik sorgte. Luis Sailer: „Die Tabellensituation war denkbar knapp gewesen. Vor dem alles entscheidenden Spiel gegen Biberach/Hochdorf mussten wir gegen Baustetten antreten. Leider gelang uns zu keiner Zeit der Fokus auf dieses Spiel. Baustetten konnte sich mit vielen einfachen Punkten Satz eins holen. Ein großer Teil der Mannschaft war eben schon im Kopf im Meisterschaftfinale. Dazu kam eine hervorragende Leistung des gegnerischen Mittelblocks, wogegen unsere Blockspieler selten ein Mittel fanden. Trotz besserer Leistung unsererseits konnte Baustetten sich so einen fünften Entscheidungssatz erarbeiten. Dieser wurde dann zurecht von den Gästen gewonnen.“ Damit stand fest, dass nur ein Sieg mit einem 3:1-Satzverhältnis oder besser gegen Biberach/Hochdorf zur Meisterschaft führen konnte. „Circa 70 Zuschauer brachten eine Stimmung in die ASV-Halle, die es so seit Jahren nicht mehr gab. Angesteckt von den Emotionen waren nun alle Spieler voll bei der Sache. Satz eins wurde knapp mit 25:23 erkämpft. Viele Angriffe, vor allem von Tobias Hammer und Dieter Hahn, fanden den Weg ins gegnerische Feld. Stark war nun auch die Leistung von Michel Patzig und Michael Bublitz im Mittelblock. Blocks und Schnellangriffe in der zweiten Welle machten auch den zweiten Satz zu einer knappen Sache. Unkonzentriertheiten in Annahme und Aufschlag brachten allerdings ein 22:25 auf den Spielberichtsbogen“, sagte Sailer. Der dritte Satz ging an die VSG und so hätte lediglich ein Satz für den Meistertitel gefehlt. Doch „dann mussten wir dem bereits sehr langen Tag Tribut zollen. Die Kräfte bei den bislang erfolgreichen Außen- und Diagonalanreifern schwanden. Die Punktquote sank. Mit 18:25 im alles entscheidenden Satz zerplatzte der Traum von der Meisterschaft. Satz fünf blieb reine Formsache. Biberach schenkte das Match 15:5 an uns ab, was jedoch nichts mehr an der Tabellensituation änderte. Es bleibt unseren tollen Zuschauern zu danken, welche eine laute, stimmungsvolle Atmosphäre schufen, welche auch das ein oder andere Mal überkochte. Allein das hat uns soweit gebracht.“

Nicht ganz so viel Dramatik gab es in der A-Klasse bei der **ersten Damenmannschaft**, die vom Verletzungspech verfolgt wurde. „Ausgekugelte Schulter, Entzündung im Fuß, dazwischen eine Blinddarm-

entzündung und allerlei weitere gesundheitlich bedingte Ausfälle. Es war wie verhext. Nicht selten musste Trainer Oli Sauter mit nur sechs oder sieben Spielerinnen zu einem Spiel anreisen. Absolutes Minimum im Volleyballsport. Letztlich haben es die Mädels mit viel Kampf- und Teamgeist aber geschafft den Klassenerhalt zu sichern. Der sechste Tabellenplatz von acht kann sich unter den genannten Umständen sehen lassen“, meinte Stefanie Hammer.

Eine etwas besser Platzierung erreichte die **zweite Damenmannschaft** in der B-Klasse. Carina Johannes sagte: „Wir starteten vielversprechend in die Saison. Mit drei Siegen in Folge begeisterten wir Trainer und Publikum und sorgten für Stimmung in der Halle. Nun standen wir vor der Herausforderung eine solche Leistung zu halten. Als nächstes folgte der Jubiläumsspieltag in Vöhringen. Ziel der Mannschaft war es dabei die beiden Eröffnungsspiele erfolgreich abzuschließen und somit die Fans ordentlich für den folgenden Spieltag einzustimmen. Allerdings wurde diese Euphorie schnell durch den starken Auftritt der Gastmannschaften gebremst. Somit waren die ersten Verluste der Saison eingefahren. Die kommenden Spieletage verliefen durchwachsen. Hartumkämpfte Siege und weitere Niederlagen ließen das Team die Tabellenplätze hinunterrutschen. Leider reichte es am Ende nur für den vierten Platz. Nichtsdestotrotz schaut die Mannschaft auf ein Jahr voller Freude, Spaß und Leidenschaft am Volleyball zurück und freut sich jetzt schon auf die kommende Saison.“

Last but not least ist die **Mixed-Mannschaft** zu erwähnen. Michael Bublitz fasste die Saison prägnant zusammen: „Titelverteidigung geglückt!“. Er sagte: „Auch diese Saison haben wir alle Spiele gewonnen, jedoch haben wir gleich im ersten Spiel einen Satz dem Gegner quasi geschenkt, damit der Druck weg war, alle Sätze gewinnen zu müssen. Allerdings fand ich heuer die Art und Weise, wie wir die Spiele, vor allem in der Rückrunde, dominiert haben, sehr eindrucksvoll. Unser Trainer Rudi Holley hat uns hierfür im Trainig allerhand an verschiedenen Angriffsvariationen an die Hand gegeben und uns ans Herz gelegt, dies auch im Spiel, wenn es um etwas geht, anzuwenden. Dies konnten wir, geschlossen als Mannschaft, super umsetzen und hatten dabei sehr viel Spaß zusammen. Apropos Spaß, der kam auch bei der alljährlichen Weihnachtsfeier nicht zu kurz. Nun müssen wir uns nur noch Gedanken machen, eine angemessene Meisterschaftsfeier zur Titelverteidigung zu organisieren. Und eigentlich kann das Ziel für die nächste Saison nur sein: Alle guten Dinge sind drei.“



Gute Laune ist bei den Volleyballern garantiert: Tobias Lerner, Michael Bublitz, Tobias Hammer, Dieter Hahn, Tobias Zinner (hinten von links) und Jessica Falk, Anne Bublitz und Stefanie Hammer (vorne von links)

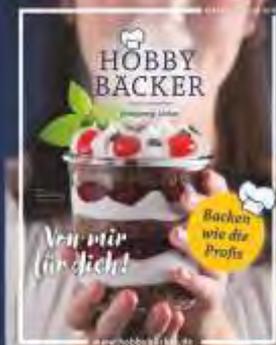
QUALITÄT AUS TRADITION!



- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH
Weipfenhorner Straße 16 | 89269 Vöhringen-Illerberg | Tel.: 07306-9604-0
www.hermann-bloesch.de





Alles zum Selberbacken

- ✓ Brot & Brötchen
- ✓ Kuchen & Torten
- ✓ Pralinen & Schoko
- ✓ Dekor & Kleingeräte
- ✓ Eis & Dessert

Besuchen Sie uns im Hobbybäcker-Laden!

Mo-Fr: 9-18 & Sa: 9-13 Uhr
Am Mühlholz 6
89287 Bellenberg 07306/925900
www.hobbybaecker.de



Möller Fahrzeugtechnik
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen
☎ 0 73 06 | 92 89 88 0

gegenüber der
GWV-Tankstelle
McDonalds



Nachdem die Saison zu Ende ist, verlagert sich das spielerische Treiben überwiegend hinaus auf den Sand auf das Beachvolleyballfeld. Unter anderem findet am 20. Juli ein Turnier auf der Beachanlage in Bellenberg bei der ASV-Halle statt. Zuschauer sind herzlich willkommen.

(Sascha Wollny)

Weitere Volleyballinfos unter:
www.volleyball.scvoehringen.de



kränzle

SO SEHEN SIEGER AUS!

Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter:
www.kraenzle.com

- Hochdruckreiniger
- Industriestaubsauger
- Handkehrmaschinen

Made in Germany

www.kraenzle.com
Josef Kränzle GmbH & Co. KG | 89257 Illertissen



Der neue SKODA Octavia.
Neu bei uns.



MINIMUM ZUGSCHUBKRÄFTEN

Der neue SKODA Octavia. Lassen Sie sich vom besten Octavia aller Zeiten beeindrucken. Ob modernste Technologien, überragendes Design, Komfortmaße oder verbrauchsoptimierte Motoren: Er wird Ihre Erwartungen mit jedem Detail übertreffen. Besuchen Sie uns – und lernen Sie ihn kennen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,8 - 4,6; außerorts: 5,1 - 3,3; kombiniert: 6,1 - 3,8; CO₂-Emission, kombiniert: 141 - 99 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007)

Autohaus

Weikmann

Autohaus Weikmann GmbH & Co. KG
Siemensstraße 1, 89257 Illertissen
Tel: 07303 96900, Fax: 07303 969099
info@autohaus-weikmann.de

Fahrschule Fischer
Inhaber Peter Scharpf
Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden
Mobil: 0175-2629731 - www.fahrschule-fischer.net



WIGET
ELEKTROTECHNIK

Heerstraße 9
89269 Illerberg
Telefon 0 73 06/58 37
Telefax 0 73 06/58 13
E-Mail erwin.wiget@t-online.de

Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Turnen

Turnerinnen beim Bergwandern – Turnsenioren lernen das Bogenschießen



Die „Montagsgruppe“ der Frauengymnastik von Renate Kenzle war schon im Februar beim Bergwandern. Das hat ihnen so gefallen, dass sie dazu gleich ein Gedicht verfasst haben.

27. Februar – Wanderung auf schwäbisch

Erhold vom Meedichdurna, der maskierda Schdudn,
wara am Middwoch mir scho wiedr in
fröhlich Rund.

Aagsagd war des erste mol, oi Wanderung
in dem Joahr.

Bei zeida ufschdeha, Schdiefl schnüra,
schbuda, eila
auf däm Bahnschdeich konnda mir
verweila,
weil der Zügle wie jedes mol zu schbäd
isch angeschossa.

Endschbandn han mir die Fahrd noh no
gnossa.

Schnee, Sonne, die Berg im Visir
erreichda in Obersddorf mir unsr Zil.
Mir, 12 Durnerfrau mid d Irmdrud vorna
dana.

Zur Auswahl schdanda viele Schdregga,
manche laufa mid, manche ohne
Schdegga,
die Qual der Wahl – 'ses war hinne
gdroffa,

zum Chrischdlesee ond Schbielmansau,
der Weg war offa.

Wer's am Chrischdlesee konnd's näwwl
verschnaufa
isch in den Brggaschdhof Riefenkobf
glaufa.

De Reschd isch no Schbielmansau gloffe
ond e' Schdünsche schbädr au no
oigdroffe

So soll's sai! – Einkehra, in der Sonne
sidze,

im Bligg Kradzr ond Dreddachschbidze
Somid wird die Dour durch's Dreddachdal,
für niemanda zur Qual.

Zurügg no e' Schdünsche, odr war'ns do
zwoi?

War Einkehr in Obersddorf in der
Dambfbierbrauerei.

Dord hadda mir a Blödzcha no erwischd,
des erschde Bierle hedd guad gzsichd
's gab oi guats Essa, da wara die
Ansdrengunga hinne vergessa.

Bei der Hoimfahrd no Vöhringa wara sich
älla einich:

Das war ein schöner Tag, den man am
liebsten wiederholen mag!

(Idee Anita Braunmiller,
Aufnahmen Irmtrud Beetz)



Der Weg ist das Ziel



Turnsenioren trafen sich zum Bogenschießen

Zehn tapfere Turnsenioren trafen sich in
der Turnhalle der Uli-Wieland-Schule, denn
es war Bogenschießen angesagt. Die drei
Übungsleiter der Bogensport-Abteilung,



Gasthof Riefenkopf

Andrea, Jürgen und Waltraud, waren bei der Einweisung der Senioren sehr geduldig und einfühlsam. Es war für die Senioren eine sehr lehrreiche Erfahrung.

Bogenschießen ist ein faszinierender Sport, kann am Anfang aber auch sehr, fast zu komplex wirken. Einsteiger (wie die Senioren) sind von der Fülle der Möglichkeiten manchmal überwältigt. Um uns Anfängern einen schnellen und erfolgreichen Start zu ermöglichen, haben die drei Übungsleiter der Bogensport-Abteilung Komplettsets zusammengestellt. Angefangen bei einem Bogen mit Sehne über Schutzwaren wie Armschutz und Fingertab bis hin zu einem Köcher gefüllt mit perfekt auf Bogen und Schützen abgestimmten Pfeilen war alles dabei, was es für einen gelungenen Einstieg braucht. Die Übungsleiter nahmen sich viel Zeit für die Anleitung der angehenden Schützen. Irgendwann hat auch der beste Schütze als Anfänger begonnen. Aber wie sollte man am besten anfangen, damit der Einstieg möglichst gut gelingt? Die Übungsleiter Andrea, Jürgen und Waltraud haben es geschafft, jeder der Senioren hat die Scheibe getroffen, ein großer Erfolg!

Zum Schluss bedankte sich Klaus bei den Übungsleitern für ihr Engagement (mit kleinem Präsent) und meinte, dieser Erfolg müsse wiederholt werden.



Klaus bei der Einweisung ...



Alfred visiert an ...



Die Übungsleiter: Andrea, Jürgen und Waltraud.



Noch hatten die Senioren was zu lachen ...



Günter, sehr konzentriert

(Gerhard Sabisch, Gremium Turn-Senioren)

- Postfiliale

- Zeitschriften

Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf“, Industriestraße 24 zwischen TEdi und AWG.

- Guthabekarten vieler Anbieter
- Reinigungsannahme

- Briefmarken
- Buchbestellung

- bauberatung
- baubetreuung
- baugerätevermietung
- baumaterialien

adalbert-stifter-straße 29 • 89269 vöhringen • telefon 0177/4663085



Hier ist für jeden

was dabei!

Focus Electric
Ka **Ranger** **Mondeo**
Kuga **B-Max** **Ecosport**
C-Max **Galaxy**
Fiesta
S-Max **Grand C-Max**
Tourneo **Focus**



Autohaus Striebel

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12
89165 Dietenheim Fax 0 73 47/ 43 24
E-Mail: striebel@autohaus-striebel.de
Internet: www.autohaus-striebel.de

Wir erkennen Ihre Wünsche.

Autohaus LINDNER



Autohaus Lindner GmbH
Fabrikweg 2 | 89257 Illertissen
Telefon (07303) 959 13-0

www.lindner-illertissen.de

Maschinen für Sportanlagen



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 3
89269 Vöhringen
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 10
info@smg-gmbh.de
www.smg-gmbh.de



Kegeln

Versöhnlicher Saisonausklang in der Bayernliga



U18 Bayernliga

Zum Schluss Punkteteilung

SC Vöhringen – Oberlauterbach 3:3 (2150 : 2126)

In der U18-Bayernliga haben sich die jungen Vöhringer Kegler am Saisonende ein 3:3-Unentschieden gegen die SKK Oberlauterbach erkämpft. Benny hielt am Anfang und am Ende gut mit seinem Gegner mit. Aber im zweiten und dritten Durchgang brach er leider ein und verlor seinen MP. Doch im letzten Spiel erkämpfte er nochmals gute 483 Holz. Unsere zwei Gastspieler Nico und Dominik teilten sich ihre 120 Schub. Nico fing mit 265 Holz an und Dominik spielte sehr gute 290 Holz drauf, so erreichten sie zusammen 555 Holz. Felix hat sich wieder gut erholt und spielte schöne 554 Holz/194 Holz im Abräumen. Julian kämpfte wie verrückt, um den Sieg noch zu erobern. Aber am Ende fehlten ihm im letzten Durchgang drei Holz zum Sieg für die Mannschaft. Sein gutes Ergebnis von 558 Holz war leider zu wenig. Die Ergebnisse: Amon Benjamin 483 – 506 Holz/OMP, Stimpfle Nico/Metzdorf Dominik 555 – 545 Holz/OMP, Renz Felix 554 – 514 Holz/1MP, Bäurle Julian 558 – 561 Holz/OMP.

Abräumschwäche war der Fehler KV Nürnberg – SC Vöhringen 4:2 (2099 : 2067)

Wenn man in dieser Liga gewinnen will, muss man besser abräumen. 62 Holz weniger als der Gegner, das ist einfach zu viel. Aber trotzdem haben wir uns im Ganzen sehr gut verkauft. Benny spielte seinen Schnitt mit 466 Holz. Dominik spielte 534 Holz. Das ist gut, aber er stand sich trotzdem oft selber im Weg. Julian kämpfte wie immer und spielte sehr gute 576 Holz. Felix kam auf der Bahn einfach nicht zurecht und endete bei 491 Holz.

Die Ergebnisse: Amon Benjamin 466 – 524 Holz/OMP, Metzdorf Dominik 534 – 504 Holz/1MP, Bäurle Julian 576 – 526 Holz/1MP, Renz Felix 491 – 545 Holz/OMP.

(Roland Ochs)

Bezirksliga Süd Jugend U 14

SC Vöhringen 1 - JspG Durach/ Memmingerberg 5:1 (1480 : 1383)

Der sechste Spieltag war für die Vöhringer Jugend ein erfolgreicher Tag. Konnte man doch vom Start weg gleich ein paar Punkte gut machen. Tim Brausch spielte souverän mit 4:0 Punkten und 437 Kegel einen beachtlichen Vorsprung heraus. Svea Bley und Jonas Eiferle holten sich den zweiten Mannschaftspunkt mit 351 Kegeln und 2:2 Satzpunkten. Auch Jasmin Nadler

erzielte über 4:0 Punkte und 433 Kegel den Mannschaftspunkt. Saskia Birzele und Laura Zeidler verloren ihren Punkt. Zu viel Fehlwürfe waren in dieser Partie ausschlaggebend, um ein besseres Wurf Ergebnis zu erreichen. Doch der Gegner machte es nicht besser und so konnten wir diesen Sieg und die Punkte mit nach Hause nehmen.

JspG Betzigau/Vöhringen – SC Vöhringen 1 5:1 (1601 : 1505)

Am siebten Spieltag durften wieder alle Vöhringer Jugendliche auf die Kegelbahn. Es spielten im Start Ben Heitner und Jonas Eiferle 2:2 Punkte und 395:448 Kegel gegen Jasmin Nadler. Die zweite Spielerin im Startpaar Svea Bley verlor im vierten Satz ihr Spiel ganz knapp mit 1:3 und 425:434 Kegel. Somit war es mit 1:1 nach Punkten ausgeglichen. Die nächste Spiel Paarung ging voll an die JspG Betzigau/Vöhringen. Tim Brausch spielte 4:0 Sätze und 400 Kegel gegen Philipp Blender, der nur 333 Kegel erzielte. Emil Kennerknecht patzte im Abräumen wie in den Fehlwürfen, doch ins Volle hat er den Punkt gemacht gegen Laura Zeidler und Saskia Birzele. Fleißig trainieren, es wird schon wieder.

JspG Kempten/Marktoberdorf – JspG Betzigau/Vöhringen 5:1 (1784 : 1668)

Beim souveränen Tabellenführer hatten wir eigentlich keine Chance, der liegt mit 12:0 Punkten vorn. Doch wir wollten es genauer wissen und so kämpften wir um jeden Satzpunkt. Im Startpaar spielten Emil Kennerknecht und Jonas Übelhör 3:1 Sätze und 353 Kegel und holten sich tatsächlich den Mannschaftspunkt. Tim Brausch verlor ganz knapp mit 1:3 Sätzen und 418 Kegeln sein Spiel. Auch Lukas Kennerknecht und Philipp Blender mussten ihre Mannschaftspunkte abgeben. Trotzdem hatten wir ein gutes Gesamtergebnis erzielt und können erhobenen Hauptes nach Hause fahren.

JspG Betzigau/Vöhringen – JspG Hal- denwang/Krugzell 5:1 (1643 : 816)

Am neunten Spieltag gab es gleich zwei Spiel Paarungen. In der ersten Begegnung kamen die Gäste aus Haldenwang/Krugzell nur mit zwei Spielern an. Die anderen zwei waren erkrankt. Somit war für uns das Spiel eigentlich schon gewonnen, aber wir wollen ja spielen. Beachtlich war das Ergebnis von Rojin Bakis mit guten 460 Kegel. Auch Lukas Kennerknecht spielte toll auf und erreichte 494 Kegel. Die Paarung im Einzelnen: Lukas Kennerknecht 4:0, 494 Kegel; Emil Kennerknecht 1:3, 395 Kegel; Jonas Übelhör 4:0, 411 Kegel; Jonas Eiferle und Philipp Blender 4:0, 343 Kegel, sie teilten dieses Spiel, denn im nächsten mussten sie noch 120 Wurf machen.

SC Vöhringen 1 – JspG Kempten/Marktoberdorf 1:5 (1616 : 1743)

In diesem Spiel musste alles, was noch fit war in die Spiele gehen. Svea Bley musste ihr Spiel mit 1:3 Sätzen und 408:449 Kegeln gegen Angelina Hartfelder abgeben. Jonas Eiferle verlor sein Spiel gegen Lena Klimm mit 1:3 Sätzen und 335:385 Kegeln. Der einzige Lichtblick war Jasmin Nadler. Mit 3:1 Sätzen und 490:453 Kegeln gegen Rafael Schönberg konnte sie den einzigen Punkt ergattern. Außerdem sind diese 490 Holz ihre neue persönliche Bestleistung. Auch Philipp Blender musste Tribut zollen: Mit 1:3 Sätzen und 383:456 Kegeln gegen Jennifer Hartfelder hatte er keine Chance. Wichtig ist aber, wenn mal jemand ausfällt, dann macht man auch ein zweites Spiel.

JspG Haldenwang/Krugzell – SC Vöhringen 1 4:2 (1761 : 1692)

Am letzten Spieltag wollte man es wissen, wie sieht es in der Tabelle aus, kann man noch jemand abfangen und wir einen Sprung auf's Treppchen machen. Im Start legte Ben Heitner gleich mal richtig los. Mit 2:2 Sätzen und 472:468 Kegeln gegen Rojin Bakis gewann er seinen Mannschaftspunkt. 472 Kegel sind seine persönliche Bestleistung bis dahin. Auch Jasmin Nadler machte ihren Mannschaftspunkt mit 3:1 Sätzen und 427:394 Kegeln. Ein spannendes Duell lieferte Tim Brausch ab. Mit 2:2 Sätzen und 410:418 Kegeln verlor er seinen Mannschaftspunkt, aber es war ein spannendes Duell auf beiden Seiten. Auch Jonas Eiferle zeigte eine gute Leistung. Der zweite Satz 89 in Volle, Gesamt 115 Kegel kann sich sehen lassen. Mit 0:4 Sätzen und 383 Kegel verlor er gegen die stärkste Spielerin Hannah Mast. 383 Kegel sind seine persönliche Bestleistung in seinen jungen Jahren. Die Motivation treibt uns an und der erste 400er wird bald kommen.

JspG Durach/Memmingerberg – JspG Betzigau/Vöhringen 3:3 (1705 : 1759)

Einen wichtigen Punkt durch ein höheres Gesamtergebnis konnte den Hausherren abgeluchst werden. Machten wir auch nur einen Mannschaftspunkt, so konnte das Ergebnis uns zufrieden stellen. Im Start spielte Ben Heitner heute seine zweiten 120 Wurf. Fast wäre es ihm gelungen, seine vorher gespielte persönliche Bestleistung zu überbieten. Mit 464 Kegel und 1:3 Sätzen musste er den Punkt an Johanna Bühler (480) abgeben. Sein Spielpartner Jonas Übelhör musste auch seinen Mannschaftspunkt abgeben an Elina Kotterer 3:1; 427:392 Kegel. Besser machte es Lukas Kennerknecht. Mit 4:0 Sätzen und 497:358 Kegeln holte er den ersten MP. Emil Kennerknecht verlor seinen MP an Paula Weiß mit

1:3 Sätzen und 406:440 Kegeln. Jetzt war die letzte Kugel gespielt und man kann allemal zufrieden sein.

Siegerehrung und Urkunde

Die Mannschaft JSpG Betzigau/Vöhringen belegte im Bezirksligenspiel den dritten Platz. Dafür gab es Urkunde und Medaillen für die Spieler.



Siegerehrung und Urkunde

Für die drei Schnittbesten gab es Urkunden. Ben Heitner erreichte mit seinen zwei guten Ergebnissen und persönlicher Bestleistung am letzten Spieltag noch den 3. Platz mit einem Schnitt von 443 Kegel. Glückwunsch...



Jugend-Kreismeisterschaft erfolgreich für den SC Vöhringen

In der Altersklasse U 14 Jugend starteten gleich mehrere Jugendliche vom SC Vöhringen bei der Kreismeisterschaft. Bei der weiblichen Jugend kam Jasmin Nadler auf den zweiten Platz mit 857 Kegel. Saskia Birzele erreichte den vierten Platz mit 720 Kegel und Laura Zeidler belegte den 5. Rang mit 665 Kegel. Bei den Jungs kam Philipp Blender mit 405 und 457 Kegel – gesamt 862 Kegel (persönliche Bestleistung) auf den zweiten Platz vor seinem Clubkameraden Jonas Eiferle. Tim Brausch und Ben Heitner konnten krankheitsbedingt nicht teilnehmen. In der Altersklasse U 18



dritten Platz hinter seinen Bayernliga-Kameraden Nico Stimpfle und Dominik Metzdorf. Benjamin Amon belegte einen achtbaren siebten Platz mit 901 Kegeln. In der Altersklasse U 10 erreichte unser jüngster Spieler Lukas Zeidler den dritten Platz. Im Endlauf erreichte er die gleiche Kegelanzahl wie der Erstplatzierte mit 249 Kegel. Gesamt erzielte er 421 Kegel. (Manfred Müller)

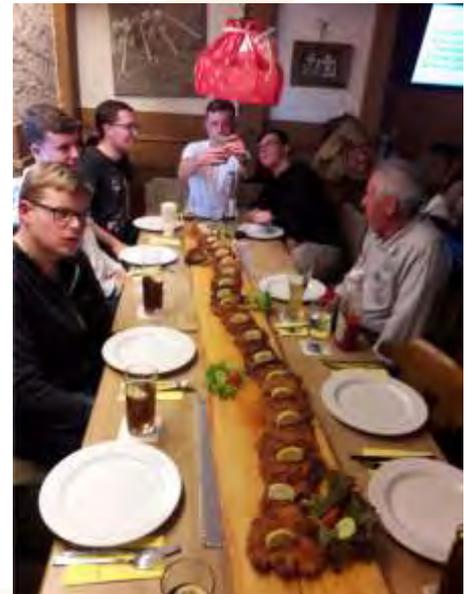
Nesselwang die Dritte vom 28. bis 31. März

Bei traumhaftem Wetter starteten am Donnerstag 36 Keglerinnen und Kegler wieder durch und nach Nesselwang. Nach Bezug der Hütte und der Zimmerverteilung machte sich schon ein Teil auf zum Schwimmen ins nahe gelegene ABC-Bad in Nesselwang. Es fand sich auch gleich eine kleine Gruppe, die mit der Zubereitung des Abendessens begann. Unter Aufsicht von Küchenchef Roland gab es Wurstsalat und Vesperteller. Der Rest der Gruppe besetzte gleich den Aufenthaltsraum und es wurde gewürfelt, geschwommen... Nach dem vorzüglich angemachten Abendessen klang der Abend bei Spielen und lustigen Ge-

sprächen aus.

Gestärkt durch das reichhaltige Frühstück und bei traumhaftem Wetter begab sich eine kleine Gruppe zum Skifahren nach Jungholz, die Wandergruppe machte sich nach Eisenberg auf, um die Burgruine Burg Hohenfreyberg und Burgruine Eisenberg zu besichtigen, wieder andere besuchten das Wonnemar in Sonthofen. Bei Sonnenschein und super Aussicht wurde das ein oder andere entdeckt. Zum Abschluss gab es noch in der „Schloßberg Alm“ eine Stärkung, um den Verlust von Elektrolyten wieder auszugleichen. Am späten Nachmittag kehrten die Gruppen von einem traumhaften, sonnenreichen Tag zurück. Am Abend wurde durch die Küchencrew Leberkäs mit Kartoffelsalat gereicht. Danke an Roland, der es sich nicht nehmen ließ, den Kartoffelsalat für 36 hungrige Mäuler selber zu machen. Der Abend ging wieder zu schnell für einige zu Ende.

Am Samstag ging es für alle zum Wandern um den Hopfensee. Angekommen, wurde der See in kleinen Gruppen erkundet. Als Abschluss der Runde kehrten noch einige ein, um einen auf den Hopfensee und den großen Durst zu trinken. Am Abend ging es nach Bad Hindelang zur „Schnitzel Alm“. Bestellt waren fünf Meter Schnitzel – mit Beilagen wie Pommes, Spätzle, Kartoffelecken – für 25 Personen. Übrig geblieben ist nichts davon. Der Rest hat nach Karte gegessen. Noch etwas träge vom guten und reichhaltigen Essen lief die ein oder andere Spielrunde etwas langsamer an. Der Sonntag wurde mit einem Frühstück und anschließendem sauber Machen der Hütte beendet. Wieder bei Sonnenschein traten wir die Heimreise nach Vöhringen an. Fazit „Wenn Engel reisen, wird es schön Wetter“. (Helmut Ullbrich)



Tischtennis

Erste Herrenmannschaft steigt auf



Mit 13 Siegen, zwei Unentschieden und nur einer Niederlage wird unsere erste Herrenmannschaft souverän Meister der Kreisliga A und steigt somit in der nächsten Saison in die Bezirksklasse auf.

Entschieden wurde die Meisterschaft in der Kreisliga A erst im letzten Saisonspiel gegen den zweitplatzierten SV Thalfingen. Dort zeigten die Vöhringer starke Nerven und eine noch stärkere Leistung, sodass das Team aus Manuel Stecker, Moritz Brenner, Marcel Giehle, Marcel Lamprecht, Marvin Staiger und Daniel Kloos mit 9:3 siegte und somit den Aufstieg perfekt machte. Eine besonders gute Saisonbilanz erreichten Manuel Stecker (24:5) und Marcel Giehle (23:6).

Zweite Herrenmannschaft im Tabellenmittelfeld

Die zweite Herrenmannschaft kämpfte sich am Ende der Saison noch einmal ein Stück nach oben und beendet die Rückrunde in der Kreisliga B auf dem fünften Platz. Mit fünf von acht möglichen Punkten aus den letzten vier Spielen sprang das Team aus Ben Kast, Franz Rettig, Lothar Renz, Erik Meier, Florian Holley und Peter Renz noch vom siebten auf den fünften Tabellenrang. Besonders gut spielten dort Ben Kast (12:4), Lothar Renz (17:12), Erik Meier (9:0) und Florian Holley (16:6).



Franz Rettig

Erste Jugend erkämpft sich Klassenerhalt in der Landesklasse

Die erste Jugend rund um Ben Kast, Erik Meier, Finbar Mayer und Jonas Hauguth konnte mit einem guten siebten Platz die Landesklasse halten. Vor allem gegen die starken Teams der Liga konnten die Vöhringer sich immer wieder Punkte sichern. Zum Beispiel holten sie gegen den Tabellenführer aus Ludwigsfeld ein 5:5 oder den Tabellenvierten Setzungen einen 6:4-Sieg. Entscheidend war allerdings vor allem das letzte Spiel der Saison gegen den Tabellenfünften des SC Berg. Mit einem Sieg hatte das Team die Chance am TTC Witzighausen vorbei auf den siebten Platz zu ziehen. Die Vöhringer zeigten ihren Willen in der Liga zu bleiben und siegten in Berg mit 6:2. Vor allem Ben Kast (18:7) und Erik Meier (19:11) spielten eine sehr starke Saison.

Zweite Jugend erreicht sechsten Platz

In der Bezirksklasse konnte sich unsere zweite Jugend aus Jonas Hauguth, Colin Müller, Benjamin Haug und Leon Hilgarth in der Liga festbeißen. Mit dem sechsten Platz erreichten die Jungs das Saisonziel, den Klassenerhalt, und schufen somit die Grundlage für Aufstiegsambitionen in der nächsten Saison. Vor allem Benjamin Haug zeigte mit einer 7:3-Bilanz einen starken Auftritt.

Dritte Jugend steigt in Kreisliga B ab

Nach einer schwierigen Saison muss unsere dritte Jugend in der kommenden Runde in der Kreisliga B antreten. Das Team aus Leon Hilgarth, Korbinian Grasser, Felix Willke und Gerhard Wagner kann sich in der nächsten Runde neu formieren und in dann um den Wiederaufstieg mitspielen.

Vierte Jugend bleibt in der Kreisliga B

In der Kreisliga B wird es nächste Saison

ein vereinsinternes Duell geben. Durch den Abstieg der dritten Jugend spielen nun beide Teams in derselben Klasse. Die vierte Jugend beendete die Saison auf dem sechsten Platz und bot vielen unserer Jugendspieler die Möglichkeit, zum ersten Mal Erfahrungen im U18 Wettbewerb zu sammeln.

U12 wird Vierter der Bezirksliga

Unsere Jüngsten siedelten sich in der Rückrunde im Mittelfeld der Tabelle an. Sowohl die Ergebnisse als auch die Bilanzen der Spieler Jason Kelly, Joel Stoehr, Nico Gottwald, Nico Serwatzky, Tim Wölflin und Markus Wilke sind alle ausgeglichen, und zeigen einen guten Trend der Spieler für die kommenden Saison an.

Zweite Herrenmannschaft steht im Pokal-Final-Four

Mit einem Sieg gegen den Ligarivalen TSF Ludwigsfeld zieht die zweite Vöhringer Herrenmannschaft in das Final Four des Bezirkspokals C ein. Nach einem 4:0-Sieg gegen den TV Wiblingen in der ersten Runde, einem 4:2-Sieg gegen den SV Pfaffenhofen in der zweiten Runde und nun dem 6:1-Sieg gegen Ludwigsfeld kann das Team mit viel Selbstvertrauen auf das Finale am 5. Mai in Beimerstetten blicken.

Spieler des Monats April

Unser Spieler des Monats ist dieses Mal Korbinian Grasser. Mit einem sehr starken zweiten Platz in der Schwerpunktrangliste kürte sich Korbinian selbst eine gute Saison mit einer ausgezeichneten Entwicklung.

(Florian Holley)

Die komplette Übersicht gibt es unter <http://tischtennis.scvoehringen.de/>

Stockschießen

Events für Gruppen, Abteilungen und Firmen



Die Abteilung Stockschießen im SC Vöhringen bietet Events für Gruppen, Abteilungen und Firmen an.

Möchtest Du zusammen mit guten Freunden oder Arbeitskollegen einen geselligen Nachmittag/Abend verbringen, dann hat die Abteilung Stockschießen eine passende Möglichkeit. Ab einer Gruppe von sechs Personen (männlich oder weiblich oder auch gemischt) könnt ihr unter fachkundiger Anleitung einige schöne und abwechslungsreiche Stunden mit viel Spaß und Freude verbringen. Das benötigte Material wie Stöcke, Stiele und Platten wird zur Verfügung gestellt.

Nach einer Einführung in die Spielregeln und einigen Probeschüssen starten wir ein kleines Turnier. In diesem Wettkampf stärkt ihr das Teamgefühl bei einem spielerischen Miteinander. Während und nach dem Wettkampf bieten wir ein rustikales Vesper und natürlich Zielwasser mit und ohne Alkohol an.

Voraussetzungen: normale physische Verfassung

Kleidung: dem Wetter angemessen, festes Schuhwerk

Unser Sport kann zu allen Jahreszeiten durchgeführt werden, es sollte halt nicht regnen.

Haben wir Euer Interesse geweckt? Weitere Informationen und Terminabsprache bei **Alois Heinrich**, Telefon 07306/6707 oder 0173-9894241 Email :

alouis_heinrich@web.de



(Alois Heinrich)

Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule, in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem, bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint
am 1. Juni 2019



Von Haus aus gut beraten.



spk-nu-ill.de/immobilien

Erfüllen Sie sich Ihren Traum von den eigenen vier Wänden. Auch, wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen, modernisieren oder vermieten möchten, sind Sie bei Ihrer Sparkasse an der richtigen Adresse.

Wir suchen für unsere Kunden
in der Region Vöhringen

- Grundstücke, Häuser und Wohnungen

Telefon: 0731 709-107
E-Mail: immo@spk-nu-ill.de



 Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen